

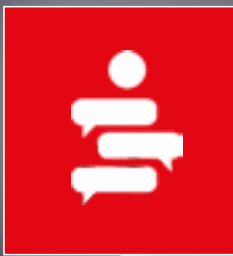


Collegium Augustinianum
GAESDONCK
Bischöfliches Internatsgymnasium

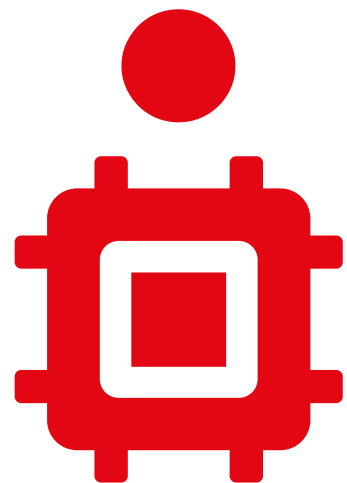


2022/2023
Campus

www.gaesdonck.de



persönlich & digital einfach genial.



**Nutzen Sie unsere
100 Online-Services:**



- Elektronisches Postfach
- Foto-Überweisung
- Mobiles Bezahlen
- Kontowecker
- giropay ... und
- 95 weitere

sparkasse-rhein-maas.de/digital

 **Sparkasse
Rhein-Maas**

Campus – Dein Gaesdonck-Handbuch

Kopf. Herz. Charakter. – diese drei Begriffe stehen für das, was hier auf der Gaesdonck im Mittelpunkt steht: Unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich zu gebildeten, glücklichen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. Deshalb bieten wir dir hier an der Gaesdonck ein breites Angebot, welches in vielen Teilen weit über das einer „normalen“ Schule hinausgeht.

Auch in diesem Jahr findest du in unserem Campus-Heft daher zahlreiche Aktivitäten. Manche fordern eher den Kopf und sollen dich dabei unterstützen in der Schule das Beste aus dir herauszuholen, andere Aktivitäten stellen eher praktische, künstlerische, soziale oder natürlich sportliche Aspekte in den Mittelpunkt. Deine Internatspädagogin bzw. dein Internatspädagoge werden dich dabei unterstützen, deinen ganz persönlichen Aktivitäten-Mix herauszusuchen.

Grundsätzlich siehst du, dass es neben den Bildungsangeboten „Bildung Plus“ zwei verschiedene Kategorien an Campus-Angeboten gibt. Da sind zum einen die sogenannten „Qualifizierenden Angebote“. In diesen sollst du etwas Neues entdecken, erlernen oder Fähigkeiten, die du schon hast, verbessern und weiterentwickeln. Alle qualifizierenden Angebote haben am Ende eine Art Prüfung oder Beurteilung und du bekommst am Ende des Schuljahres zusammen mit deinem Schulzeugnis ein Zertifikat für diese Kurse. Die „Freizeitgestaltenden Angebote“ hingegen sollen den oft anstrengenden Schulalltag abrunden und einen Ausgleich bieten. Hier geht es darum, die Zeit gemeinsam und sinnvoll zu verbringen, Spaß zu haben und vielleicht ganz neue Seiten an sich zu entdecken. Probiere dich hier gerne aus!

Im ersten Rhythmus nach den Ferien erstellst du gemeinsam mit deiner Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen einen verbindlichen Wochenplan für das erste Schulhalbjahr. Dieser beinhaltet alle deine Verpflichtungen des Internatsalltages wie Nachhilfe, Musikunterricht, externe Tage, deine Campuszeit, etc. und dient dir, deiner Internatspädagogin/deinem Internatspädagogen und deinen Eltern als Orientierung.

Die meisten Angebote in diesem Heft finden während der Campus-Zeit (17.15 bis 18.25 Uhr) statt und es wird von dir erwartet, dass du dich für mindestens zwei Kurse, die während Campus-Zeit angeboten werden, verbindlich entscheidest. Gerne darfst du natürlich zusätzlich auch Angebote wahrnehmen, die außerhalb der Campus-Zeit angeboten werden. Für Angebote im Kontext der Gaesdoncker Musik- und Kunstschule sowie Förderkurse der Schule bestehen übrigens Ausnahmeregelungen, so dass du diese Angebote auch nutzen kannst, wenn in dieser Zeit zum Beispiel eigentlich deine Gruppenzeit liegt. Das Gleiche gilt für Tennis, Reiten und die Big Band.

Die Laufzeit der Kurse beträgt in der Regel ein Schulhalbjahr, wobei einige Angebote sich auch über das gesamte Schuljahr erstrecken. Die Anmeldung erfolgt online über die Homepage. Das genaue Anmeldeverfahren wird dir von deiner Internatspädagogin/deinem Internatspädagogen erklärt.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Stöbern!



Inhalt

Dein Tagesablauf	7
Dein Haus und deine Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner	13
Bildung Plus – Mehr als Schule	17
Advanced Class Arts & Design	17
Advanced Class Business Economics	18
Advanced Class Medical Science	19
Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben	20
Lerntraining für die Oberstufe	21
Modulkurse	22
Biomedical Science Basics	24
Nachhilfeangebote	25
Cambridge-ESOL	26
Campus-Zeit Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)	27
10-Finger-Tastschreiben am PC	27
Griechische Mythologie	28
Mit Nietzsche fliegen lernen: Ausflüge in die Philosophie	29
Wie schreibe ich Gedichte	30
Chinesische und indische Philosophie	31
English for runaways	32
Griechisch (wahlweise mit Abschluss „Graecum“ in Q2)	33

Inhalt

Fotografie-Kurs	34
Gehörbildung	35
Homepage, Instagram, Facebook	36
Robotik AG	37
Campus-Zeit Freizeitgestaltende Angebote	38
Arbeiten mit Ton	38
BOULDERN – Klettern für die Unterstufe	39
Buchbinden	40
Das große Backen	41
Fußballtraining für die Oberstufe	43
Fußballtraining für die Unterstufe	44
Girls-Power	45
Harmonic Voices	45
Handball	46
Juvethek – Die Juvenatsbibliothek	47
Kendo – japanischer Schwertkampf	48
Klettern für die Mittelstufe	49
Konditionstraining	50
Kreatives Schreiben	51
Meisterköche	52
Pfadfinder für die Mittelstufe	53
Retro Gaming	54
Schach-AG	55
Schola	56
Selbstverteidigung und Dju Su	57
Spieleentwicklung	58
Spiel und Spaß – Von Spieleklassikern bis zum eigenen Gesellschaftsspiel	58
TAHUWEBAHU	60
Tanzen und Yoga	61
Teestunde	62
Tischtennis	63
Trampolin	64
Vogelvoliere	64
Volleyball	65

Die Gaesdoncker Campus-Schulen	67
Gaesdoncker Kunstschule	67
Gaesdoncker Musikschule	69
Spirituelle Angebote	71
Gaesdonck Specials	73
Die Gaesdoncker Big-Band	73
Die Gaesdoncker Pfadfinder	74
Randa – unsere Berghütte in der Schweiz	76
Reiten	77
Segeln	78
Tennis	79
Gut zu wissen!	80
Berufs- und Studienberatung („BuS-Konzept“)	80
Gaesdoncker Bus-Tutoren	82
Kinder College	83
Jahreskalender	84



Dein Tagesablauf

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Es beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt für dich; vieles wird neu und unbekannt sein. Damit du dich in den ersten Tagen im Internat besser zurechtfindest, haben wir die nachfolgenden Seiten vorbereitet. Sie enthalten **Tagespläne** und einige **grundlegende Spielregeln** für das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft. Besonders wichtig ist es, dass du zu den genannten Zeiten stets pünktlich erscheinst (Armbanduhr!), da sonst alle anderen auf dich warten müssten.

Werktags:

6.45 Uhr

Um diese Zeit wecken wir dich. Wir erwarten, dass du selbständig aufstehst. Du hast nun ausreichend Zeit, dich zu waschen, die Zähne zu putzen und dich anzuziehen. In dieser Zeit solltest du auch dein Bett machen und das Zimmer aufräumen, damit die Reinigungskraft morgens, wenn du in der Schule bist, dein Zimmer reinigen kann.

7.15 Uhr

Wir treffen uns gemeinsam, schulfertig und pünktlich im Stucksaal des Mensabereiches. Nach dem Morgengebet werden wir gemeinsam frühstücken und auch wenn du mal keinen Hunger hast, gilt eine Anwesenheitspflicht bis mindestens 7.30 Uhr.

7.55 Uhr

In der Regel beginnt um diese Zeit dein Unterricht.

13.10 Uhr

Nach Schulschluss geht ihr selbständig zum Mittagessen. Wir legen Wert darauf, dass der Weg zum Speisesaal, das Warten auf die Essensausgabe und das gemeinsame Essen ohne viel Lärm und unnötige Hektik ablaufen. Am Eingang der Mensa ist täglich eine Mensaaufsicht. Hierfür ist es wichtig, dass du deinen Schülerausweis dabei hast.

13.50 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler melden sich bei ihrer verantwortlichen Internatspädagogin bzw. Internatspädagogen im jeweiligen Haus. An etwa drei Tagen in der der Woche (im Juvenat täglich) findet eine angeleitete **Gruppen-Zeit** mit der Hausgemeinschaft statt, an der du bitte verpflichtend teilnimmst. An den anderen Tagen in der Woche hast du jetzt Freizeit zur freien Gestaltung.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe haben in der Regel Nachmittagsunterricht. Eure individuellen Zeiten erfahrt ihr mit der Bekanntgabe der Stundenpläne.

15.30 Uhr

Studier-Zeit: Spätestens um diese Zeit sitzt du auf deinem Platz in der Studierzeit, denn nun beginnt die Zeit, in der du deine **Hausaufgaben** und deine **Übungen** selbständig, gewissenhaft und sorgfältig anfertigst. Anders als zu Hause fertigst du deine Hausaufgaben immer zu dieser festen Zeit und zusammen mit deinen Mitschülerinnen bzw. Mitschülern an. Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet sich die Studierzeit nach dem individuellen Stundenplan.

Die Organisation der Studier-Zeit unterscheidet sich von Stufe zu Stufe. Sie enthält aber immer eine Organisationszeit, in der du deine Hausaufgaben und Termine in die dafür vorgesehene Agenda einträgst, eine Vokabellernzeit und eine Stillarbeitszeit, das sogenannte **Silentium**. Im Juvenat und ggf. in der Mittelstufe wird die Studier-Zeit von Lerngruppentutorinnen und -tutoren aus der Oberstufe unterstützt, um den Unterrichtsstoff in Kleingruppen zu vertiefen.

Nach Erledigung deiner Hausaufgaben musst du diese deiner zuständigen Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen vorzeigen und abzeichnen lassen. Wenn du deine Hausaufgaben bereits früher erledigt hast, nutze die Möglichkeit, dich auf anstehende Arbeiten und Referate vorzubereiten.

Wenn du in der Lage bist, deine schulischen Verpflichtungen eigenverantwortlich und selbstständig zu erledigen und darüber hinaus deine schulischen Leistungen mindestens im guten Bereich liegen, dann kannst du insbesondere in der Oberstufe, nach individueller Absprache mit deiner Internatspädagogin bzw. deinem Internatspädagogen, deine Hausaufgaben statt im Silentium auch in einem der Lernräume anfertigen.

Natürlich kann es vorkommen, dass du Schwierigkeiten bei der Erledigung deiner Hausaufgaben hast. In wichtigen Fächern stehen dir daher an manchen Tagen per Teams Fachlehrerinnen und Fachlehrer aus der Schule zur Verfügung, mit denen du deine Schwierigkeiten besprechen kannst. Dies ist jedoch kein Nachhilfeersatz.

17.00 Uhr

Ende der Studier-Zeit; anschließend je nach Bedarf entweder Fortsetzung der Hausaufgaben in der „optionalen Studier-Zeit“, die Teilnahme an einem Angebot der Campus-Zeit oder – je nach deinem Wochenplan – auch Freizeit. Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats können von den Eltern nach Absprache abgeholt werden, um z.B. zu Hause noch Aktivitäten nachzugehen.

Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet sich die Studierzeit nach dem individuellen Stundenplan.

17.15 Uhr

Campus-Zeit: In der Campus-Zeit werden dir diverse Angebote aus dem Freizeit- und Bildungsbereich der Gaesdonck angeboten. Sowohl Internatspädagoginnen und Internatspädagogen, Lehrerinnen und Lehrer als auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot. Du musst dich mindestens für zwei wöchentliche Angebote entscheiden und kannst selbstverständlich darüber hinaus auch weitere Kurse belegen.

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres wird dann gemeinsam ein verbindlicher Wochenplan für dich erstellt. Dabei achten deine Erzieherin bzw. dein Erzieher darauf, dass du einen ausgebalancierten Mix aus qualifizierenden und freizeitgestaltenden Aktivitäten hast und auch die körperliche Bewegung nicht zu kurz kommt. Gleichzeitig sollst du ausreichend Zeit zur Erholung und für dich selbst haben. Durch den **Wochenplan** haben du, deine Eltern und deine Internatspädagogin/dein Internatspädagoge einen guten Überblick über deine Aktivitäten im Internatsalltag.

18.40 Uhr

Die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats werden um diese Zeit von den Bussen abgeholt. Alle „Internen“ gehen zum **Abendessen** in den Stucksaal.

Nach dem Abendessen hast du noch einmal Freizeit. An manchen Abenden wird auch für die Schülerinnen und Schüler in den Häusern oder auch hausübergreifend ein attraktives Abendprogramm angeboten.

21.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Sexta bis zur Quarta finden sich im Haus ein. (Während der Winterzeit um 20.15 Uhr). Schülerinnen und Schüler der Untertertia bis zur Untersekunda sind ganzzählig bis 21.15 Uhr, Schülerinnen und Schüler ab der Obersekunda ganzzählig um 22.00 Uhr zurück im Haus.

22.00 Uhr

Bettruhe

22.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Obersekunda bis Oberprima (EF bis Q2) begeben sich auf ihr Zimmer und verhalten sich ruhig und leise. Anschließend löschen sie das Licht.

Freitags: (abweichende Zeiten)

14.00 Uhr Gruppen-Zeit

15.00 Uhr Studier-Zeit

16.30 Uhr Abfahrt der Busse für die tagesinternen Schülerinnen und Schüler

Samstags:

8.30 Uhr

Wecken

9.00 Uhr

Morgengebet, Frühstück im Stucksaal der Mensa

10.00 Uhr

Studier-Zeit: Alle Schülerinnen und Schüler des Vollinternats haben am Samstag eine zweistündige Studier-Zeit. Neben den Hausaufgaben und den Vorbereitungen auf anstehende Klausuren und Arbeiten, hast du die Möglichkeit Nachhilfe in den Hauptfächern zu nehmen. Diese wird nach Rücksprache mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher organisiert.

12.30 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Das **Samstagsprogramm** wird von Ferien zu Ferien geplant und beinhaltet eine Mischung aus Freizeit und Kultur. An jedem Internatssamstag wird somit ein interessantes und schülerorientiertes Programm angeboten.

18.30 Uhr

Abendessen

Nach dem Abendessen gestalten die älteren Schülerinnen und Schüler ihr Abendprogramm nach Absprache mit der Erzieherin bzw. dem Erzieher. In der Unter- und Mittelstufe gibt es ein angeleitetes Freizeitprogramm.

Die Bettruhe beginnt für alle Schülerinnen und Schüler, soweit nicht Veranstaltungen der Gruppe andere Zeiten erforderlich machen, jeweils 15 Minuten später als an den Werktagen.

Die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Oberprima (Q1 und Q2) haben am Samstag bis 23.30 Uhr Ausgang.

Sonntags:

8.15 Uhr

Wecken, Waschen, Anziehen, Aufräumen

8.45 Uhr

Sonntags-Frühstück im jeweiligen Haus

10.00 Uhr

Beginn des sonntäglichen **Gottesdienstes** in der Klosterkirche. Um spätestens 9.55 Uhr solltest du in angemessener Kleidung und Andacht auf den dafür vorgesehenen Bänken in der Kirche Platz genommen haben.

Nach der Messe hast du Freizeit.

12.30 Uhr

Mittagessen

Nachmittags:

Evtl. **gemeinschaftliche Freizeitunternehmungen**, die – je nach euren Vorschlägen und Interessen – entweder auf der Gaesdonck stattfinden oder uns in die nähere bzw. weitere Umgebung führen.

18.30 Uhr

Abendessen

Nach dem Abendessen: Freizeit

Am Sonntagabend gelten die gleichen Zeiten wie an Werktagen.

LADM

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte



LADM steht für Persönlichkeit, Kompetenz & Bodenständigkeit. Bei uns führt ein interdisziplinäres und engagiertes Team das Know-how verschiedener Bereiche zusammen, um unseren Mandanten die besten Beratungslösungen zu bieten.

Wir bilden aus!

- Duales Studium Steuern & Wirtschaftsprüfung (m/w/d)
- Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Ausbildung zum Steuerfachangestellten (m/w/d)

Düsseldorf – Kempen – Münster – Udem – Emmerich

karriere@ladm.com

www.ladm.com



Dein Haus und deine Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Auf der Gaesdonck bist du nie alleine. Neben deiner Klassengemeinschaft in der Schule bist du als Internatsschülerin bzw. Internatsschüler vor allem Teil deiner Hausgemeinschaft. Insgesamt gibt es zwölf Internatshäuser. Diese sind nach Geschlecht und Jahrgangsstufen aufgeteilt. Jedes Internatshaus hat einen Namen. Zum Beispiel ist das Haus Kapitol das Internatshaus für Jungen der Unter- und Mittelstufe. Die anderen Internatshäuser sind Orbis, Quadrum und Phoenix für die Jungen der Mittel- und Oberstufe, Navona, Aurora und Aquila für die Mädchen, Tilia und Montecassino für die Tagesinternatsschülerinnen bzw. Schüler der Mittelstufe sowie Georg, Michael und Tobias für die Jungen und Mädchen im Juvenat (der Unterstufe).

Die Häuser im Juvenat

Haus Georg

Mädchen

Klasse:

Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)

Internatsform:

Tagesinternat

Internatspädagogin:

Frau Bienemann (bienemann@gaesdonck.de)

Haus Michael

Jungen

Klasse:

Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)

Internatsform:

Tagesinternat

Internatspädagogin:

Frau Dahmen (dahmen@gaesdonck.de)

Haus Tobias

Jungen
Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)
Internatsform: Tagesinternat mit Vollinternat
Internatspädagoge: Herr Hendricks (j.hendricks@gaesdonck.de)

Die Häuser der Mittel- und Oberstufe

Haus Navona

Mädchen
Klasse: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 – 10)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Hinckers (hinckers@gaesdonck.de)

Haus Kapitol

Jungen
Klasse: Sexta bis Untertertia (Klasse 5 – 8)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau de Groot (degroot@gaesdonck.de)

Haus Tilia

Mädchen
Klasse: Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 – 10)
Internatsform: Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Wischerhoff (wischerhoff@gaesdonck.de)

Haus Orbis

Jungen
Klasse: Obertertia und Untersekunda (Klasse 9 – 10)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Huyben (huyben@gaesdonck.de)

Haus Montecassino

Jungen
Klasse: Untertertia bis Untersekunda (Klasse 8 – 10)
Internatsform: Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Kock (kock@gaesdonck.de)

Haus Quadrum

Jungen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Kubiak (kubiak@gaesdonck.de)

Haus Aquila

Mädchen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Voß (voss@gaesdonck.de)

Haus Phönix

Jungen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagoge: Herr Schnittker (schnittker@gaesdonck.de)

Haus Aurora

Mädchen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Internatspädagogin: Frau Pieli (pieli@gaesdonck.de)

Wen man auch noch kennen sollte:

Direktor	Schulleiterin	Internatsleiter
Herr Dr. Oberdörster	Frau Schleede-Schmalz	Herr Gysbers
oberdoerster@gaesdonck.de	schleede-schmalz@gaesdonck.de	gysbers@gaesdonck.de
02823-961/103	02823-961-121	02823-961/102

Spiritual	Ordensschwester
Christoph Schwerhoff	Schwester Theogade
schwerhoff@gaesdonck.de	theogarde@gaesdonck.de
02823-961/160	02823-961-171



BERUFSZIEL: MIT SICHERHEIT GLÜCKLICH

Wir fertigen seit über hundert Jahren hochwertige Sicherheitsschuhe für die Arbeit. Sicherer machen wir auch Deine Zukunft! Wir bieten Dir individuelle Möglichkeiten und Perspektiven für Deinen Berufseinstieg. Alle Infos zur Ausbildung bei ELTEN und aktuelle Stellenangebote findest du unter elten.com/ausbildung. Interesse? Bewirb Dich jetzt bei uns! ELTEN GmbH, Personalabteilung – Nicole Lübbering, personal@elten.com.



ELTEN GmbH | Ostwall 7-13 | 47589 Uedem



Bildung Plus

Advanced Class Arts & Design

Ein Abitur zu haben, das ist gut. – Ein gutes Abitur zu haben ist noch besser.

Für eine Kunststudium ist jedoch das beste Abitur noch kein Garant für den Zugang zu Professoren. Hier müssen gestalterische Fähigkeiten nachgewiesen werden. Wer gestalten möchte als Architekt, Designer, Layouter oder Künstler braucht eine Mappe zur Bewerbung.

Die Advanced Class „Arts & Design“ der Gaesdoncker Kunstschule unterstützt gestalterisch hervorragende Schülerinnen und Schüler parallel zur Abiturvorbereitung als Mappenvorbereitungskurs bei der Suche nach Themen, nach einem Konzept für die Arbeiten und der Auswahl der Techniken.

Die Oberstufenschülerinnen und -schüler durchlaufen während der Oberstufe ein modulares Atelierangebot, das sie in besonderem Maße auf die wissenschaftliche Rezeption, praktisch ästhetische Kreation und theoretische Reflektion ästhetischer Phänomene vorbereitet. Während des gesamten Kurses liegt die Gestaltungshoheit im akademischen Sinne vollumfänglich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die sehr individuelle Begleitung der Schülerinnen und Schüler zielt demnach besonders auf die selbstständige Konzeption, kritische Rezeption und Durchführung gestalterischer Projekte.

Im Lauf des Kurses entstehen die notwendigen Arbeitsproben (Mappen), die Voraussetzung sind, um einen Zugang zu einem Studienplatz für die Studienwünsche Architektur, Design und Kunst zu erhalten. Diese werden auf die Zugangsvoraussetzungen der unterschiedlichen jeweils aktuellen universitären Bewerbungsverfahren geprüft und entwickelt.

Das Ergebnis der Advanced Class „Arts & Design“ ist die theoretische und praktische Reife, die einen Hochschulzugang ermöglicht und den Studienbeginn deutlich erleichtert.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Arts & Design müssen in der Regel am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Gruber eingereicht werden. Eine Aufnahme zu einem anderen Zeitpunkt ist unter Umständen möglich.

Advanced Class Business Economics

Das Curriculum der Advanced Class „Business Economics“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Der Exzellenz-Kurs wurde bereits im Schuljahr 2006/2007 in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg (IHK) als „Junior Business School Gaesdonck“ an der Gaesdonck entwickelt und gestartet. Er bietet seitdem eine intensive Förderung im Bereich der ökonomischen Bildung. Dafür stehen namhafte Referenten der IHK, bekannte Unternehmerpersönlichkeiten, lokale und regionale Wirtschaftsakteure sowie Vertreter der Hochschulen am Niederrhein als Referenten zur Verfügung.

Die einzelnen Module (Soft Skills, Elektronische Datenverarbeitung, Wirtschaftswissenschaften (inkl. Marketingprojekt), Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsethik) werden durch Tests oder der Präsentation von Ergebnissen nach Case Studies geprüft. Die Advanced Class „Business Economics“ startet jeweils im August bzw. September zu Beginn eines Schuljahres.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in der Qualifikationsphase I der gymnasialen Oberstufe befinden, können sich die Module Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsenglisch als Projektkurs für ihre Schullaufbahn anrechnen lassen. Als Voraussetzung dafür müssen Sie die Fächer Englisch oder Sozialwissenschaften als Referenzfächer in der Qualifikationsphase I gewählt haben.

Die Teilnahme endet mit einer Feierstunde, in der die Zeugnisse der Industrie- und Handelskammer (IHK-Zertifikat) und der Gaesdonck übergeben werden. Das Zertifikat der Gaesdonck enthält neben einer verbalisierten Endnote auch eine Ziffernnote mit einer Dezimalstelle, die es von einer Teilnahmebescheinigung ohne Benotung unterscheidet. Dieses Zeugnis wird von der FOM Hochschule und von der Hochschule Rhein-Waal als Studienleistung anerkannt. Das in Englisch erreichbare Zertifikat hat die Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und wird von vielen Hochschulen als Sprachnachweis akzeptiert.

Insgesamt wenden die Schülerinnen und Schüler innerhalb der zweijährigen Ausbildung mindestens 132 Zeitstunden (60 Min) für die Advanced Class „Business Economics“ auf. Die Gesamtstundenzahl kann aufgrund der Länge der Schuljahre und der Anzahl an verfügbaren Seminartagen variieren. Der Aufbau und die Abfolge der Module folgen didaktischen Kriterien und Prinzipien wie sie beispielsweise in den Fächern Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften/Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen anzutreffen sind.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Business Economics müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Bours eingereicht werden.

Advanced Class Medical Science

Das Curriculum der Advanced Class „Medical Science“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Die jeweils vierstündigen Studientage finden 14-tägig statt und folgen dem didaktischen Prinzip des Problembasierten-Lernens (PBL), welches auch in den Modell-/Reformstudiengängen der Medizin Anwendung findet.

Durch diese Methodik werden theoretische Inhalte (Anatomie, Physiologie, Biochemie, Naturwissenschaften u. a.) ergänzt durch Clinical Skills, die die Anwendung von diesen Inhalten in den Kontext des beruflichen Alltages von Ärztinnen und Ärzten stellen. Dabei werden mit den behandelten Untersuchungsmethoden insbesondere das kausale Denken und das Priorisieren in Untersuchungsprozessen vermittelt und trainiert.

Ergänzt werden diese Studientage durch sogenannte Medizinseminare, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zielorientiert an den PBL-Aufgabenstellungen arbeiten, wodurch der Proseminar-Charakter der einzelnen Module unterstützt wird.

Insgesamt 32 Studientage (8 Studientage je Semester) in Semester-Modulen zu:

- Bewegungsapparat
- Innere Organe
- Hämatologie, Infektiologie, Gynäkologie, Urologie
- Neurologie.

Insgesamt durchlaufen die Schülerinnen und Schüler damit 156 Unterrichtsstunden. Dazu kommen weitere 16 Unterrichtsstunden, in denen Prüfungen abgelegt werden.

An jedem Studientag stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vier Medizinerinnen und Mediziner zur Seite, welche die Klein-Lerngruppen leiten.

Ergänzt werden die Studientage durch eine Intensiv-Vorbereitung auf die Medizinertests TMS und HAM-Nat sowie Teilnahme an fachspezifischen Exkursionen.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Medical Science müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Dr. Kattelans eingereicht werden.

Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben

Sein Wissen in den MINT-Fächern testen

In den Naturwissenschaften gibt es zahlreiche Wettbewerbe, die nur darauf warten, dass du mitmachst und zeigst, was in dir und in deinem Team steckt! Erwähnt seien die Biologie-, Chemie- und die Physikolympiade als Einzelwettbewerbe, Dechemax und Freestyle Physics als Teamwettbewerbe, um nur einige Beispiele zu nennen.

Die Teilnahme an den Wettbewerben erfordert ein wenig Engagement über den normalen Schulunterricht hinaus. Man lernt dabei aber nicht nur etwas mehr über naturwissenschaftliche Inhalte, sondern erfährt auch Vieles über das richtige und erfolgreiche Recherchieren im Internet oder in der Bibliothek. Darüber hinaus lohnt sich die Teilnahme, da viele Arbeitgeber und sogar auch Hochschulen mit Freuden das Engagement in einem Wettbewerb bei einer Bewerbung honorieren. Spaß macht es übrigens auch, das darf man nicht vergessen.

Die Teilnahme bei oben genannten Wettbewerben macht erst Sinn ab der Obertertia oder Untersekunda (Jahrgangsstufe 9 oder 10). Es gibt aber auch immer wieder auch für jüngere Schülerinnen und Schüler Angebote. Fragt einfach mal nach. Bei Fragen rund um das Thema können euch alle Lehrer der naturwissenschaftlichen Fachschaften weiterhelfen.

Als besondere Ansprechpartner könnt ihr euch an Frau Dr. Effertz und Herrn Harnisch wenden.

Zielgruppe:	je nach Ausschreibung
Teilnehmerzahl:	richtet sich nach dem Wettbewerb
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	nach Absprache
Kursleiter:	Frau Dr. Effertz, Herr Harnisch: effertz@gaesdonck.de, harnisch@gaesdonck.de

Lerntraining für die Oberstufe

Konzentration, Zeitmanagement und Motivation kann man lernen. Impulse zur Verbesserung der Konzentration und des Zeitmanagements. Tipps und Tricks zum richtigen Arbeiten und Lernen zu Hause und in der Schule.

Du fühlst dich angesprochen? Dann verliere keine Zeit und melde dich für diesen Kurs an!

Folgende Bereiche sollen mit einem Methodentraining und individuellen Praxisanteil für die Oberstufe abgestimmt werden:

- Gestaltung des Arbeitsplatzes
- Organisation der Hausaufgaben
- Verschiedene Lerntypen
- die 5-Gang Lesetechnik
- Erstellung von Mindmaps
- Referate, Vorbereitung und Präsentation
- Klausuren sinnvoll vorbereiten
- Arbeiten mit der Oberstufenagenda
- Lernen mit anderen



Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Klasse 11 bis 13)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Gruppenraum Trevi
Zeit:	wird bekannt gegeben
Leiter:	Herr Schnittker

Modulkurse

Zur Unterstützung und Förderung in den Hauptfächern bietet die Gaesdonck ein selbst entwickeltes, besonderes Förderkonzept:

Die einzelnen Module finden jeweils von Montag bis Donnerstag in den Zeiträumen zwischen zwei Ferienperioden statt und sind mit den Buchstaben A, B, C (1. Halbjahr), D und E (2. Halbjahr) bezeichnet. Ein Modulkurs umfasst zwischen sechs und neun Unterrichtsstunden, jeweils eine Stunde in der Woche. Die Kurse finden in der Regel von Montag bis Donnerstag von 14.35 Uhr – 15.20 Uhr (8. Stunde) und von 15.25 – 16.10 Uhr (9. Stunde), online per Microsoft Teams Videokonferenz statt – sodass die externen Schülerinnen und Schüler wie üblich nach der 6. Stunde nach Hause fahren und von dort am Modulkurs teilnehmen können. Für die Sextaner wird ein Präsenzkurs Deutsch (im Deutschraum 3) am Montag in der 7. Stunde angeboten.

Hinweise zur Anmeldung

Es gelten folgende Regeln:

- Die Anmeldung ist verbindlich und bindend. Die Teilnahme am Modulkurs nach erfolgter Anmeldung ist verpflichtend.
- Die Richtgröße der Kurse liegt bei 15 Teilnehmern.
- Alle angezeigten/anwählbaren Module sind auch prinzipiell noch buchbar.
- Sollten keine Module mehr angezeigt werden, ist die Anmeldemöglichkeit für den laufenden Zeitraum beendet.
- Externe Schüler, die mehrmals unentschuldig fehlen, können von einer zukünftigen Teilnahme an den Fördermodulen ausgeschlossen werden. Bei Fehlen von tagesinternen und internen Schüler erfolgt eine kurzfristige Rückmeldung an die Internatspädagogen.
- Sollte eine Teilnahme einmal nicht möglich sein, muss die jeweilige Kurslehrerin bzw. der jeweilige Kurslehrer rechtzeitig per E-Mail von den Eltern informiert werden. Eine unentschuldigte Nicht-Teilnahme wird in unserem digitalen Klassenbuch als unentschuldigte Fehlstunde vermerkt werden.



Top Steuerberater

bestätigt vom FOCUS-Money
Steuerberatertest 2020

Bewertet wurden insbesondere die Bereiche
Kompetenz und Spezialisierung. Zudem
punkteten wir durch unser Know-how in ...

- Betriebswirtschaftlicher Beratung
- Internationalem und europäischem Steuerrecht
- Nutzung digitaler Kommunikation
- Und durch das Qualitätssiegel der DIN EN ISO-9001:2008 Zertifizierung

**Wir danken unseren Mandanten
für ihr Vertrauen**

Steuerberatung Lommen & Kollegen



Bahnhofstraße 30
46446 Emmerich
T: 0 28 22 / 91 30 60
E: info@steuerberatungniederrhein.de
W: <https://www.lommen.biz>

Biomedical Science Basics

In vier Modulen (Bewegungsapparat, Niere, Pharmakologie und Ernährungslehre) werden natur- und sportwissenschaftliche Inhalte im humanmedizinischen Kontext besprochen. Schwerpunkte werden im Bereich Anatomie und (Stoffwechsel-) Physiologie gesetzt.

- Zielgruppe: Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis 13)

Teilnehmerzahl: max. 12

Ort: wird bekannt gegeben

Kursleiter: Herr Harnisch



van den Boom

Garten- & Landschaftsbau

Gärten

neu erleben

www.facebook.com/vandenboomgarten // www.vandenboom-garten.de

Entwickeln & Planen

Bauen & Anlegen

Pflanzen & Pflegen

Markus van den Boom

Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb

Boemsfeld 10 · 47627 Keveloer

Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Nachhilfe und professionelles Coaching durch Fachlehrer

Das Gaesdoncker Modell „Schüler helfen Schüler“ trägt dazu bei, dass leistungsstarke Schülerinnen und Schüler Verantwortung für jüngere Schülerinnen und Schüler übernehmen, indem sie beim Lernen, bei Hausaufgaben oder bei der Vorbereitung auf Klassenarbeiten unterstützen. Diese individuelle Nachhilfe wird durch der jeweiligen Fachlehrerin/dem Fachlehrer oder der zuständigen Erzieherin/den zuständigen Erzieher initiiert und vermittelt. Damit eine gezielte Förderung auch gelingt, ist vorab ein Austausch mit der jeweiligen Fachlehrerin/ dem jeweiligen Fachlehrer vorgesehen.

Die Nachhilfe wird mit einer Aufwandsentschädigung von 7,50 Euro pro Stunde vergütet und ist vom Leistungsempfänger zu tragen.

Darüber hinaus steht den Schülerinnen und Schülern des Vollinternates an den Samstagen der Internatswochenenden bei Bedarf ein professionelles und individuelles Coaching in den verschiedensten Hauptfächern zur Verfügung. Fachlehrer der Gaesdonck und externe Fachkräfte bieten in Kleingruppen den Schülerinnen und Schülern, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nicht nur die Möglichkeit vermeintliche Defizite auszuarbeiten, sondern auch leistungsstarke Schülerinnen und Schüler durch das Coaching zu besten Leistungsergebnissen zu führen.

Dieses Coaching ist ebenfalls kostenpflichtig und richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Der Richtwert liegt ca. bei 10 Euro pro Stunde.



Cambridge-ESOL

Vorbereitungskurse für den Preliminary English Test (PET) – Level B1
des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.

Die Cambridge-ESOL (= Englisch for Speaker of Other Languages) Prüfungen stellen eine wertvolle Zusatzqualifikation für Schülerinnen und Schüler dar und erfreuen sich seit geraumer Zeit auch in Deutschland großen Zuspruchs. In Kooperation zwischen Cambridge-ESOL, dem Ministerium für Schule, Jugend und Kinder sowie autorisierten Cambridge-Prüfungszentren werden seit einigen Jahren Cambridge-ESOL Prüfungen in Nordrhein-Westfalen zu Sonderkonditionen angeboten. In vergangenen Schuljahren nahmen fast 5.000 Schülerinnen und Schüler teil. Das Projekt wurde von allen Beteiligten als äußerst erfolgreich bewertet.

Preliminary English Test (PET)

Der PET ist eine Prüfung auf der Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Geprüft werden die **Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben**. Die Stufe B1 entspricht dem Kompetenzniveau des Mittleren Schulabschlusses und ist somit vor allem für die 9. / 10. Klasse geeignet. Die Prüfung für B1 finden im **Juni 2023** statt.

Dauer:	wird bekannt gegeben
Zeit:	90 Minuten pro Woche
Beginn:	nach den Herbstferien
Prüfung:	wird bekannt gegeben
Kursleiterin:	Frau Heidemeyer

Detaillierte Informationen zu Gebühren und Zusatzvoraussetzungen werden rechtzeitig nach den Sommerferien im Rahmen einer Informationsveranstaltung bekannt gegeben.



Campus-Zeit –
Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

10-Finger-Tastschreiben am PC

Du wolltest immer schon mit allen 10-Fingern
die Tastatur bedienen können, weil es viel schneller geht?
Dann bist du hier genau richtig.

Du profitierst beim Vokabellernen mit Phase6, beim
Schreiben eines Referates, bei Recherchen im Internet,
Bewerbungsschreiben ...

Und das Beste ist, dass man es nie mehr verlernt.
Die Schnelligkeit kommt dann von ganz alleine.



Zielgruppe:	Klasse 5 bis 7
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	Medienraum
Zeit:	dienstags 13.45 bis 15.15 Uhr (Kursbeginn am 06.09.2022)
Kosten:	60 Euro für 10 Wochen
Kursleiterin:	Frau Matenaar
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Griechische Mythologie

So wie wir mit den Gedankenmustern unserer Zeit aufwachsen, so lebten die Griechen in und mit einer Welt der Mythen. Mythen sind Erzählungen von Göttinnen, Göttern und Menschen, die damals für das eigene Leben eine große Bedeutung hatten und zeitlose Wahrheiten über den Menschen in phantasievollen Geschichten zum Ausdruck bringen. Wir lesen im Kurs die Odyssee in einer leicht verständlichen Übersetzung und lernen Odysseus und seine Freunde und Feinde ebenso kennen wie andere mythologische Figuren und tauchen ein in eine Zeit weit vor unserer Zeit – und sehen unsere eigene Welt plötzlich mit neuen Augen!

Voraussetzung:

Interesse für griechische Mythen und Freude daran, sie zu lesen und ihrer Bedeutung auf die Spur zu kommen.

Material wird gestellt. Hausaufgaben werden nicht aufgegeben.

Zielgruppe:	Quarta bis Oberprima (Klasse 7 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr Winter
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Mit Nietzsche fliegen lernen: Ausflüge in die Philosophie

Wer die Menschen einst fliegen lehrt, der hat alle Grenzsteine verrückt; alle Grenzsteine selber werden ihm in die Luft fliegen, die Erde wird er neu taufen – als „die Leichte“. (Also sprach Zarathustra, 3. Teil, Vom Geist der Schwere Nr. 2)

Kaum jemand hat die bestehenden Werte so sehr in Frage gestellt wie Friedrich Nietzsche (1844-1900).

Doch was wären die neuen Werte? Auf der Basis von Texten aus „Also sprach Zarathustra“, aber auch anderer Philosophinnen und Philosophen diskutieren wir darüber.

Zielgruppe:	Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Voraussetzung:	Offenheit für alte und neue Ideen
Material:	Nietzsche, Also sprach Zarathustra (Bitte selbst besorgen, Ausgaben sind sehr preiswert zu erwerben)
Kursleiter:	Herr Winter
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Wie schreibe ich Gedichte?

„gut ist ein Gedicht / wenn es mir selbst gefällt / und nicht der welt / doch wenn’s der welt gefällt / missfällt’s mir nicht“: Ist ein gutes Gedicht eines, das mir selbst gefällt? Oder soll es auch anderen gefallen? Wie kann ich das eine oder andere erreichen? Wir suchen Antworten auf diese Fragen und lesen und schreiben dabei Gedichte.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Voraussetzung:	Interesse daran, Gedichte zu lesen und zu schreiben
Kursleiter:	Herr Winter
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Chinesische und indische Philosophie

Im Vordergrund steht die Diskussion über Texte moderner Autoren (aus dem 20./21. Jahrhundert), deren Deutung der Gesamtwirklichkeit auf die alte chinesische bzw. indische Philosophie und Religion zurückgehen. Daneben werden altchinesische und altindische Quellen in Übersetzung als Grundlage hinzugezogen. Ziel ist immer, Möglichkeiten zur Optimierung des eigenen und gesellschaftlichen Lebens in unserem Kulturkreis auszuloten. – Erwartet wird die regelmäßige Teilnahme. Hausaufgaben werden nicht gegeben.

Voraussetzungen:
Interesse für Fragen wie: Was steckt hinter dem, was wir sehen und denken? Wie erklären andere Kulturen als die europäisch-amerikanische Kultur die Welt? Wie werden Menschen glücklich?

Zielgruppe:	Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr Winter
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

English for runaways

In diesem Kurs soll es darum gehen, für deutsche Muttersprachler typische Fehler im Englischen im schriftlichen wie auch im mündlichen Bereich zu analysieren und somit vermeiden zu helfen. Dabei werden beispielsweise Bereiche wie Grammatik, Rechtschreibung, Aussprache und Vokabular miteinbezogen und anhand von praktischen und praxisnahen Beispielen erläutert.

Der Kurs befindet sich auf Proseminar-Niveau und ist wissenschaftlich untermauert (Southampton Survey). Ein Zertifikat wird bei regelmäßiger Teilnahme erteilt.

Der Kurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die das Fach Englisch in der Oberstufe als Leistungskurs oder aber als drittes bzw. viertes Abiturfach wählen wollen. Auch solche Schülerinnen und Schüler, die sich einfach für die englische Sprache begeistern, sind herzlich willkommen.

Zielgruppe:	Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	min. 6
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Philipps
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Griechisch (wahlweise mit Abschluss „Graecum“ in Q2)

Im Mittelpunkt steht das Erlernen von Grundlagen der altgriechischen Sprache. Die wöchentlichen Treffen (einmal höchstens 45 Minuten) dienen der Präsentation des Erarbeiteten, dem Beantworten von Fragen sowie der inhaltlichen Vertiefung. Entsprechend dieser Vorgehensweise erfolgt persönlicher Unterricht oder Unterricht in Kleingruppen.

Am Ende des Schuljahres Q2 besteht die Möglichkeit, eine Erweiterungsprüfung im Zusammenhang mit dem Abitur abzulegen, mit der das „Graecum“ erworben werden kann. Für die Vorbereitung wird ein Kurs mit zwei Wochenstunden in der Jgst. Q2 (als Fortsetzung des Sprachkurses) angeboten.

Zielgruppe:	ab der Quarta
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	nach Vereinbarung
Voraussetzungen:	mindestens gute Sprachbegabung
Material:	Xenia, Griechisches Unterrichtswerk (C.C. Buchner Verlag, Hg. Otmar Kampert und Wolfgang Winter, Bamberg 2012), weitere Materialien nach Absprache
Kursleiter:	Herr Winter (bitte persönlich anmelden)
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Fotografie-Kurs

In Zeiten der allgegenwärtigen digitalen Fotografie mutet es anachronistisch an, einen Fotokurs zur analogen Fotografie und dem dazu gehörenden Dunkelkammerprozess anzubieten. Entstanden ist diese Idee aus dem Wunsch, den Speisesaal der Unterstufe mit neuen Bildern auszustatten.

Dieser Fotokurs rückt den Fokus auf die Erfahrung, ein Bild von der Aufnahme bis zur Präsentation selbst zu machen zu können, denn das ist in der Tat der entscheidende Unterschied zur digitalen Fotografie.

Von der Auswahl des passenden Filmmaterials und der Kamera, über den Filmentwicklungsprozess, der erst am Ende zeigt, ob die Bilder etwas geworden sind, bis hin zur spannenden Dunkelkammerarbeit des Vergrößerns. Am Ende dieser Prozesse hält man ein Bild in der Hand, das man von Anfang an selbst gestaltet und erstellt hat.

Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich, ebenso gibt es keine Jahrgangsstufenbegrenzung. Wichtig ist hingegen die Bereitschaft, bisher Unbekanntes entdecken zu wollen und Spaß am Ausprobieren. Eine eigene Kamera ist hilfreich, aber nicht zwingend notwendig.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Dieren
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Gehörbildung: Noten, Intervalle & Rhythmen richtig hören

Ein geschultes Gehör ist für Musiker von essenzieller Bedeutung, denn damit seid ihr in der Lage, akustische Ereignisse bewusst zu verfolgen und analytisch zu hören. Ihr können also erkennen, ob ihr in der richtigen Tonart spielt, ob das Instrument richtig gestimmt ist, ob ihr im richtigen Tempo spielt und vieles mehr.

Du möchtest dein Musikgehör schulen, weil du vielleicht vor hast Musik zu studieren? Ich helfe dir dabei die Eignungsprüfung erfolgreich zu meistern. Ein gutes Musikgehör ist nicht nur eine Frage der Begabung. Mit dem entsprechenden Training kann jeder seine Leistungen auf diesem Gebiet erheblich verbessern.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kubiak
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Homepage, Instagram, Facebook –
Alles, was ich zum WWW wissen muss

Klar, du surfst regelmäßig im World Wide Web. Auf verschiedenen Social-Media Kanälen wie Instagram kennst du dich aus.

Ist das wirklich so? Wir schauen gemeinsam hinter die technischen Kulissen von Webseiten und Social-Media Plattformen und machen dich fit für die Welt des Internets. So wird im Lauf des Kurses jeder auch eine eigene Homepage basteln und diese ins Internet hochladen und für alle erreichbar machen.
Die technischen Grundlagen dafür (natürlich HTML) erarbeiten wir gemeinsam. Aber auch über die Technik hinaus gibt es vieles, was man wissen und beachten muss: Bildrechte, Fotos bearbeiten, Texte schreiben, rechtliche Fragen, und vieles mehr.

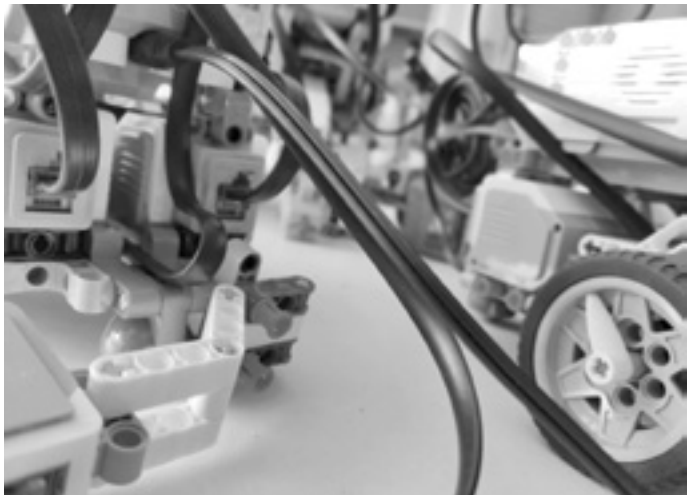
Zielgruppe:	Quinta bis Untertertia (Klasse 6 bis 8)
Teilnehmerzahl:	max. 10
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Herr Bergers
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

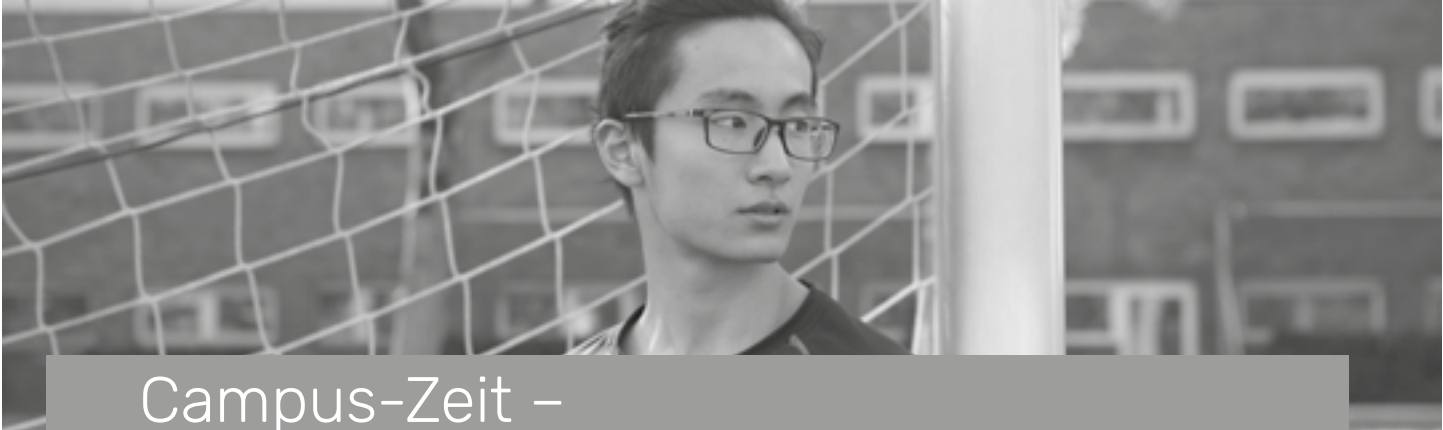
Robotik AG

Roboter sind ein immer größerer Teil unserer Umwelt. Mit dem EV3 von LEGO Mindstorms kann man seinen eigenen Roboter bauen und programmieren. In der Robotik AG wollen wir versuchen, Roboter für verschiedene Aufgaben zu konstruieren und zu programmieren. Dazu treffen wir uns wöchentlich im Rahmen der Campuszeit, um Konstruktionen zu testen und die Roboter zu programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zu Beginn des Schuljahres treffen sich alle Interessierten zu einer kleinen Informationsveranstaltung, auf der Treffpunkt und Uhrzeit der AG bekannt gegeben werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kurseiter:	Herr Rüsing
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme





Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Arbeiten mit Ton

Lass deiner Kreativität und deiner Phantasie freien Lauf. Mit dem Material Ton hat man einen großen Gestaltungsspielraum und in diesem Kurs hast du die Möglichkeit, den korrekten Umgang mit diesem Arbeitsmaterial zu erlernen. Von individuellen Geschenkideen für besondere Anlässe, bis hin zu größeren angeleiteten Projekten ist alles möglich.

- Zielgruppe: Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 bis 10)
- Teilnehmerzahl: max. 10
- Ort: Tonwerkstatt
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiter: Herr Hendricks



Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

BOULDERN – Klettern für die Unterstufe

Bouldern bedeutet klettern ohne Kletterseil und Klettergurt an Felswänden oder künstlichen Kletterwänden bis zur Absprunghöhe.

Da wir in der kleinen Turnhalle seit Anfang des Jahres über eine eigene Kletterwand verfügen, haben wir die Möglichkeit, vor Ort diesen Kurs anzubieten.

Das Bouldern ist eine eigene Disziplin des Sportkletterns und hat in den vergangenen Jahren eine rasante Entwicklung durchlaufen. Bei dieser Kletterdisziplin geht es darum, Probleme zu lösen, also Boulder richtig zu lesen.

- Zielgruppe: Untertertia bis Oberprima (Klasse 5 bis 7)
- Teilnehmerzahl: max. 8
- Ort: kleine Turnhalle
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiter: Herr Hendricks

Buchbinden

Wie kannst du aus losen Blättern ein Heft heften? Oder einen Abreißblock leimen? Auf all diese Fragen gibt es hier eine Antwort. Es gibt viele Arten aus Papier, Leder und Pappe ein Buch zu binden sowie weitere Verwendungszwecke: ob als Tagebuch, für Gedichte oder als Geschenk. Wer etwas ganz Besonderes möchte, der kann hier lernen, sich sein Buch selbst zu binden. In ca. 20 Std. (ein Halbjahr) lernst du die gängigsten Formen der Buchbinderei.

Wenn du Spaß an Papier, Nadel und Kordel sowie Leim hast und dir die Entstehung eines eigenen Werkstücks Freude bereitet, bist du in der Gaesdoncker Buchbinderei herzlich willkommen.

Sollte dir eine handwerkliche und kreative Tätigkeit schon immer Freude gemacht haben, dann solltest du dieses Angebot unbedingt mal ausprobieren.

- Folgende Projekte erwarten dich:
- Erstellen von Heftchen und Hefte.
 - Gestaltung einer Buchdecke.
 - Erstellen von Buchdecken in verschiedenen Formen, Farben und Materialien.
 - Erstellen eines Buchblocks.
 - Anfertigung von Schachteln und Mappen.
 - Erlernen der verschiedenen Bindungsarten.
 - Reparatur und Design eigener Bücher.
 - Prägen der Werkstücke.



Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 4-6
Kosten:	25 Euro pro Halbjahr
Ort:	Buchbinderei unter der Mensa
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kock

Das große Backen

Von süß bis herzhaft. Von amerikanischen Cupcakes, über indisches Naan, zu deutschen Klassikern, Backen kann so vielfältig sein.

Zauberst auch DU gerne kulinarische Köstlichkeiten und hast Freude am Backen und kreativer Gestaltung? Dann bist du in dieser AG genau richtig!

Zusammen tauchen wir in die spannende Welt des Backens ein und probieren uns an unterschiedlichen Geschmäckern und Techniken.

Jede(r) Bäcker(in) wird außerdem ein eigenes Rezeptbuch anfertigen und gestalten, indem die geschaffenen Kreationen festgehalten werden können.

Zum Ende der AG erwartet euch eine Challenge, die ähnlich wie die Fernsehsendung „Das Große Backen“ ablaufen wird. In zwei Runden könnt ihr euer gelerntes Wissen unter Beweis stellen. Der Gewinner erhält den goldenen Cupcake.

Diese AG richtet sich insbesondere an Back-Neulinge.

Ich freue mich auf euch!

Zielgruppe:	Sexta bis Quarta (Klasse 5 bis 7)
Teilnehmerzahl:	max. 7
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kubiak



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Arbeitnehmer und Rentner:

Als Einkommensteuer-Expertin bin ich für Sie da.



Heike Calaminus
Beratungsstellenleiterin

Uedemer Str. 185a

47546 Kalkar

heike.calaminus@vlh.de



02824 9619922



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Fußballtraining für die Oberstufe

Die Oberstufe der Gaesdonck nimmt regelmäßig, und das auch meistens sehr erfolgreich, an Hallenfußballturnieren teil (Bad Honnef, Ostbevern, Iserlohn, Attendorn) und richtet einmal im Jahr selbst ein großes Turnier aus. Zudem wird das große Ehemaligenturnier vom Internat aus organisiert.

Im Hallenfußball wird in der Regel mit 4 Feldspielern plus Torhüter gespielt. Damit ist auch die Anzahl praktikabler Spielsysteme auf das 2-2-System sowie die Raute begrenzt.

Die Aufgabenverteilung im klassischen 2-2, in dem sich die meisten Teams, ist recht einfach: 2 hinten, 2 vorne. Allerdings sind dadurch die Abstände recht groß, was das mannschaftliche Zusammenspiel und die Kommunikation in Offensive wie Defensive etwas erschwert.

In der Raute hingegen wird das Spielfeld in Breite und Tiefe besser besetzt: Sowohl bei eigenem wie auch bei gegnerischem Ballbesitz können so schnell die wichtigen Dreiecke gebildet werden. Das Spiel wird dadurch variabler, die Taktik aber auch anspruchsvoller.

Folgende Spielsituationen sollen eingeübt werden:

- Gegner spielt in der Raute
- Spiel in der Raute bei eigenem Ballbesitz
- Spiel im 2-2 bei Ballbesitz Gegner
- Spiel im 2-2 bei eigenem Ballbesitz
- Standardsituationen
- Über-/Unterzahlsituationen
- Spielaufbau – Positionswechsel



Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	im Abendbereich
Kursleiter:	Herr Schnittker

Fußballtraining – mehr als nur kicken

In diesem Kurs werden wir uns mit verschiedensten Trainingseinheiten im Bereich des Fußballs beschäftigen. Themen wie Teambildung, Persönlichkeit, Taktik, Technik und Kondition stehen im Vordergrund. Jeder Kurstermin ist klar strukturiert und du hast die Möglichkeit, deine Fähigkeiten zu verbessern und auszubauen.

Zur Bildung einer fußballerischen Persönlichkeit gehören, neben einer Vielzahl wichtiger Entwicklungen (z.B. Selbstvertrauen oder Kritikfähigkeit), insbesondere das korrekte Sozialverhalten im Team. Jede Einheit wird mit einem kleinen Wettkampfspiel beendet.

Am Ende dieses Kurses werden wir ein Turnier organisieren, wo ihr das Erlernte unter Beweis stellen könnt. Kooperationen mit externen Fußballvereinen sind möglich.

- Zielgruppe: Sexta bis Quarta (Klasse 5 bis 7)
- Teilnehmerzahl: max. 14
- Ort: große Sporthalle / Sportplatz (wetterabhängig)
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiter: Herr Hendricks



Girls-Power

Möchtest du dich nach einem langen Schultag mal so richtig auspowern? Dann bist du hier richtig. Mit einer Mischung aus Ausdauer, Kraft und Entspannung lassen wir den Alltag hinter uns.

- Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
- Teilnehmerzahl: offen
- Ort: wird bekannt gegeben
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau Hinckers

Harmonic Voices

Wenn du gerne in Gemeinschaft singst und Lust auf ein cooles Projekt hast, dann ist dieser Chor genau das Richtige für dich. Schwerpunktmäßig werden wir uns mit modernen Pop-, Worship- und Gospelsongs beschäftigen. Das Erlernte wird bei internen und externen Veranstaltungen zur Aufführung gebracht.

Ich freue mich auf dich!

- Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
- Teilnehmerzahl: offen
- Ort: Oratorium
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiter/in: Herr Gysbers



Handball

90 Minuten für ein müdes 0:0? Das gibt es beim Handball nicht. Hier ist selbst bei einem Spielstand von 23:30 noch nichts entschieden und alles möglich. Hast du schon mal ein Profi-Handballspiel im Fernsehen gesehen und konntest dem schnellen Spielgeschehen nicht folgen?

Du möchtest mehr über diesen Sport erfahren und selbst ausprobieren? Dann bist du hier genau richtig.

Wir lernen die Grundregeln und bauen immer weiter darauf auf. Außerdem bietet dir diese Campuszeit einen guten Ausgleich zum Schulalltag und du kannst dich richtig auspowern. Der schnelle Sport fördert eure Koordination und Teamfähigkeit. Aber am allerwichtigsten: Es macht super viel Spaß!

Die Campuszeit kann nur Zustandekommen, wenn sich mehr als 10 Schüler*innen anmelden.

Zielgruppe:	Quarta bis Oberprima (Klasse 7 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	min. 10
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Hinckers

Juvethek – Die Juvenatsbibliothek

Möchtet ihr nicht immer nur Vollgas geben, sondern braucht ihr auch mal einen Platz, um eure Gedanken schweifen zu lassen? Dann lasst euer eigenes „Kino im Kopf“ entstehen und nutzt die Juvethek, um euch regelmäßig jeden Mittwoch zum Lesen in entspannter Atmosphäre zurückzuziehen. Um auch selbst kreativ zu werden, lernt ihr, wie man eigene Geschichten schreibt. Außerdem könnt ihr euch als Buchkritiker betätigen. Zusätzlich arbeitet ihr aktiv an der Gestaltung bzw. der Organisation der Juvethek mit. Ihr nehmt Einfluss auf Neuanschaffungen und katalogisiert diese. Außerdem verwaltet ihr das Ausleihverfahren. Einzelne „Events“ wie z.B. ein Vorlesewettbewerb, Hörbuchnachmittage oder der Besuch einer Buchhandlung runden das Angebot ab.

Lesen – eine Schlüsselqualifikation für die Bildung

Lesende Kinder und Jugendliche erweitern unbewusst ihren Sprachschatz und ihr Wissensspektrum. Gleichzeitig trainieren sie ihre Konzentrationsfähigkeit. Lesen bietet eine Rückzugsmöglichkeit vom „stressigen“ Schulalltag, setzt durch die Möglichkeit, seine eigene Geschwindigkeit zu bestimmen, einen Gegenpol zu den schnellen Bildern des Fernsehers/Computers und regt die Fantasie an. Wer liest, fördert seine Empathiefähigkeit, kann sich also in Mitmenschen hineinversetzen und diese in manchen Situationen besser verstehen. Die Übernahme von sozialer Verantwortung kann so unbewusster und selbstverständlicher gelingen. Dadurch, dass die Anwendung der Sprache zur Routine wird, fällt es leichter, Sachverhalte zu formulieren und Sprache zu gestalten. Dies wiederum wirkt sich auf die Kommunikationsfähigkeit aus.

Das Sprichwort „Wer (gut) lesen kann, ist im Vorteil“ ist also nicht nur eine banale Floskel, sondern drückt aus, dass Lesen den Erfolg in Schule und Beruf erhöht, zu der Fähigkeit, sich eine fundierte Meinung bilden zu können, beiträgt und einen selbstbestimmten Umgang mit Medien möglich macht.

Die Möglichkeit zur Mitarbeit in der Juvethek zielt zusätzlich noch einmal speziell auf die Übernahme von Verantwortung und die Förderung eines strukturellen Denkens bzw. Arbeitens ab.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Juvethek im Juvenat
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Wischerhoff

Kendo – japanischer Schwertkampf

Kendo wurde aus dem japanischen Schwertkampf der Samurai entwickelt. Jugendlichen ist Kendo häufig durch Manga und Anime bekannt. Aufgrund der Rüstung können die Kämpfer mit einem Bambus-Schwert versuchen – ohne Verletzungsrisiko – Hiebe zu bestimmten Trefferzonen zu erteilen und so einen Zweikampf gewinnen. In Japan ist Kendo Schul-, Universitäts-, Polizei- und Breitensport, wird millionenfach praktiziert und hat sich auf der ganzen Welt etabliert, um Körper und Geist zu schulen.

- Einführungsveranstaltung ‚Kendo – Fragen und Antworten‘ am Anfang des Schuljahres
- Für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sportgesund sein.
- Der Anfänger benötigt einfache Sportkleidung ohne Schuhe und Strümpfe. Das Bambus-Schwert ‚Shinai‘ wird am Anfang gestellt, später sollte man ein eigenes Shinai erwerben. (Ca. 20-35 Euro)
- Der Lehrgang ist kostenlos.

Achtung: Kendo ist sehr anstrengend und erfordert sehr viel Disziplin!

Zielgruppe:	Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Cürvers 5. Dan Kendo, 1. Dan Iai-Do



Hoch hinaus – Klettern für die Mittelstufe

Gemeinsam werden wir uns dem Thema Klettern nähern und die neue Kletterwand der Gaesdonck einweihen. Wir werden uns in Ruhe mit der Thematik des Toprope-Kletterns beschäftigen. Ihr werdet unter geschulter Aufsicht alle notwendigen Punkte erlernen, die ihr benötigt, um euch sicher im Toprope-Bereich an der Kletterwand bewegen zu können und eure ersten Schritte an der Kletterwand zu unternehmen.

Das Klettern im Vorstiegsbereich ist für das erste Halbjahr nicht geplant.
Es werden zwei Kurse mit den gleichen Inhalten in der Woche angeboten.

Zielgruppe:	Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 8
Ort:	kleine Turnhalle
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Huyben

Konditionstraining

Jugendliche ab der Untersekunda und Gaesdoncker Eltern können an diesem Konditionstraining teilnehmen und ihre individuelle Kondition entwickeln, unabhängig für welche Sportart man sich fit machen möchte. Ein Kurs, der für Tennisspieler genauso interessant ist wie für Volleyballer.

Zielgruppe:	Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 bis Q2), Eltern und Interessierte
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr
Kosten:	25 Euro für externe Schüler/innen und Eltern
Kursleiter:	Herr Zalewski
Anmeldung:	zalewski@gaesdonck.de



Kreatives Schreiben

Möchtet ihr gerne regelmäßig eure eigenen Geschichten schreiben oder Texte verfassen, in denen ihr euch kreativ ausdrücken könnt?

Diese AG hat nichts mit dem Schreiben von Aufsätzen, welches ihr aus der Schule kennt, zu tun. Hier wird eure Fantasie durch spannende Impulse jedes Mal anders angeregt, immer wieder werdet ihr euch von neuen Ausgangssituationen aus an das Erstellen eurer Texte begeben.

Faszinierend dabei ist, dass die Vorlage zur Ideenfindung stets für alle Teilnehmer die selbe ist, aber dennoch Geschichten entstehen, die vom Inhalt, dem Thema und der Handlung her nicht unterschiedlicher sein könnten.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Englische Bibliothek
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Wischerhoff

Der Ausdruck „kreatives Schreiben“ leitet sich vom englischen ‚creative writing‘ ab. Kreatives Schreiben beinhaltet spielerische Techniken und Methoden, die beim Verfassen von Texten helfen.

Das Schreiben ist dabei ein kreativer Prozess und durch verschiedene Ansätze wird die Ideenfindung spannend und abwechslungsreich angeregt.

Das Konzept verfolgt den Grundsatz, dass jeder Mensch das Schreiben von Texten erlernen kann. Das Verschriftlichen eigener Gedanken, Ideen und Fantasien auf kreative Art und Weise macht Spaß und fördert ohne jeden schulischen Druck natürlich nebenbei die Konzentrationsfähigkeit, den Sprachschatz und die Ausdrucks- und somit Kommunikationsfähigkeit.

Meisterköche

... müsst Ihr nicht sein, aber Ihr könnt in diesem Kurs lernen, wie es auch ohne Maggi- oder Knorr-Fix richtig gut schmeckt! Wir werden regional und saisonal kochen. Das Allerwichtigste ist aber: Es soll Euch Spaß machen und natürlich schmecken! Eure Vorschläge und Ideen für Rezepte werden gerne umgesetzt.
Ich freue mich auf Euch!

- Zielgruppe: Sexta bis Quarta (Klasse 5 bis Q2)
- Teilnehmerzahl: max. 8
- Ort: Küche Kapitol
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau Piel



Lust auf ein neues Bad? **KEMPkes**



**Heizung
Sanitär
Klima**

Gartenstraße 53 | 47652 Weeze
Telefon 02837 501
E-Mail Chr-Kempkes@t-online.de

Pfadfinden für die Mittelstufe

Die Pfadfinder an der Gaesdonck haben eine lange Tradition. Diese Campus-Zeit soll einen Einblick geben, was die Pfadfinder auf der Gaesdonck so machen, auch wenn ihr noch nicht bei den Pfadfindern seid und aktuell nicht an unseren Gruppenstunden teilnehmen könnt, da diese momentan nur bis zur Klasse 8 angeboten werden.

Wir werden unser handwerkliches Geschick üben und kleinere Dinge selbst bauen. Wir werden uns mit dem Thema Outdoor-Cooking beschäftigen, die ein oder andere Pfadfinder-Fertigkeit lernen und schauen, was ihr pfadfindermäßig kennenlernen möchte.

- Zielgruppe: Obertertia bis Untersekunda (Klasse 9 bis 10)
- Teilnehmerzahl: offen
- Ort: wird bekannt gegeben
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiter: Herr Huyben

Retro Gaming

Du hast Lust dich auf eine aufregende Zeitreise durch die weite Welt der Computerspiele zu begeben?
Dann bist du in dieser AG herzlich willkommen!

Hier kannst du in mehreren, richtig coolen Gaming-Räumen eine Vielzahl an unterschiedlichen Spielkonsolen aus den letzten fünf Jahrzehnten und das Neueste von heute kennenlernen, ausprobieren und lieben lernen.

Eine unendliche Anzahl an Spielen und Konsolen aller Art und für jede Altersklasse warten auf dich.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Kosten:	25 Euro pro Halbjahr
Ort:	Haus Montecassino
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kock



Schach-AG

Auch Denken kann Sport sein
Für Anfänger und Fortgeschrittene

Wir treffen uns einmal pro Woche zum Schachspielen und Trainieren. Für das zweite Halbjahr ist eine Clubmeisterschaft geplant, auf die noch gesondert hingewiesen wird (Aushang an der Tür des Schachraums).

Auch bei Schulschachturnieren wollen wir mit Mannschaften antreten und v.a. bei den Kreismeisterschaften im November möglichst in allen Altersklassen mit schlagkräftigen Teams an den Start gehen. Dabei freuen wir uns, wenn die Mannschaften auch durch Schüler/innen verstärkt werden, die ansonsten nicht an der AG teilnehmen.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr Günther



Schola

Mittelalter und Co einmal anders!

Seit vielen Jahrhunderten, speziell aber wieder seit 2002 gibt es in verschiedenen Besetzungen das Phänomen „Schola“ auf der Gaesdonck. Was ist das?

Eine verwegene Gruppe, die z. T. über die uralten Noten in der Klosterbibliothek herfällt und diese Musik aufführt. Neue Musik ist auch dabei. Meist ist die Gestaltung eines Gottesdienstes der beste Rahmen, aber auch bei anderen Veranstaltungen treten wir in Aktion. So haben wir u. A. schon beim Katholikentagsauftakt 2017 mit einfachen Mitteln richtig Furore gemacht.

Zu Beginn des Schuljahres wird in einigen großen Pausen die Möglichkeit gegeben, einmal das Besondere kennenzulernen. Der Kurs ist auf das ganze Schuljahr angelegt. Termine werden bekanntgegeben.

Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Kursraum Musik 2
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr M. Hendricks

Selbstverteidigung und DJU SU

Bei diesem Sportangebot steht das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken und Verhaltensweisen zur Vermeidung von Übergriffen im Mittelpunkt. Weiter wird während der Trainingseinheiten auf die unterschiedlichen Formen der Gewalt im sozialen Bereich eingegangen. Mobbing, Gewalt zur Steigerung der eigenen Stellung vor Gruppen (monkeydance) und plötzliche Überfälle mit verschiedenen Zielen (process pedator/resource predator) sind ebenfalls Thema.

Die Techniken beinhalten Blöcke, Tritte, Schläge, Würfe, Hebel, Fallschule und Einiges mehr aus der Kampfkunst DJU SU (offenes Sv-System).

Die anderen Bereiche werden in Anlehnung der Konzepte div. Autoren und Praktiker, u.A. Rory Miller, bearbeitet. Dazu kann man sieben Bereiche wählen: Recht und Ethik, Gewaltdynamik, Vermeidung, Verhinderung des „Einfriereffektes“, Gegenangriff (DJU SU), Kampf (DJU SU) und die Folgen entsprechender Situationen.

Das Training findet barfuß auf Tatamimatten (Judomatten) im Hauseigenen DOJO statt. Teilnehmer, die bereit einen GI und eine Graduierung in einer Kampfsportart haben, können Anzug und Gurt beim Training tragen. Ansonsten sollte Sportkleidung getragen werden, an der auch kräftig gezogen werden kann/darf. Körperliche Einschränkungen stellen grundsätzlich kein Hindernis für die Teilnahme dar.

Zum Trainer: Steffen van Meegen, geb. 1981, Polizeibeamter, zwei Kinder. 1 DAN/TOAN im DJU SU, Gewaltpräventionstrainer D, zugelassener Trainer und Prüfer der MAA-I. Div. Kurse und Seminare zum Bereich Selbstverteidigung wurden und werden weiterhin besucht.

Zielgruppe:	Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	Dojo
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr van Meegen



Spieleentwicklung

Du spielst gerne (Brett-, Gemeinschafts-, Karten-, Spiele und würdest auch gerne mal ein eigenes Spiel entwickeln und basteln?

Dann ist diese AG genau das Richtige für dich! In Kleingruppen werdet Ihr Spiele entwickeln und basteln, dabei ist eurer Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ziel ist es am Ende ein großes Turnier abzuhalten, bei dem die Spiele vorgeführt und getestet werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
Teilnehmerzahl:	offen
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Ort:	wird bekannt gegeben
Kursleiterin:	Frau Finke

Spiel und Spaß –

Von Spieleklassikern bis zum eigenen Gesellschaftsspiel

Habt ihr Lust in eurer Freizeit verschiedene Gesellschaftsspiele auszutesten und ein eigenes zu entwickeln?

Dann seid ihr in unserer AG genau richtig. Gemeinsam wollen wir verschiedene Spiele mit euch ausprobieren, variieren und sogar ein eigenes Spiel mit euren Ideen entwickeln. Für unser eigenes Spiel stellen wir Regeln auf, entwerfen das Spielbrett sowie die Figuren und lassen unserer Kreativität dabei freien Lauf.

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 bis 10)
Teilnehmerzahl:	offen
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Ort:	wird bekannt gegeben
Kursleiterinnen:	Frau Pfeifle & Frau Verweyen-Thenagels

Jeder Stein ein Unikat.

Entdecken Sie unsere
Vielfalt an Klinkersteinen.

klinkerwerke-muhr.de



TAHUWEBAHU

Talent – Humor – Werkstatt – Basteln – Hurra! Aufgrund der einfachen Anwendung begeistern uns Window Color, Bügelperlen und Stricklieseln seit Jahren. Zusätzlich bietet TAHUWEBAHU auch Loom- und Scoubidou-Bänder an.

Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Neben den motorischen Fähigkeiten, die beim Basteln gefördert werden, wirken sich die farbenfrohen Materialien und die verschiedenen Formen auf die Konzentrationsfähigkeit und Geduld aus. Die Teilnehmer können ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

- Zielgruppe: Sexta bis Untertertia (Klasse 5 bis 8)
- Teilnehmerzahl: max. 10
- Ort: Haus Kapitol
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau de Groot

Tanzen und Yoga

Dieser Kurs eignet sich für alle, die Spaß an Tanz und Bewegung haben. Zum Abschluss gibt es immer ein paar Yoga-Basics zum Dehnen und Entspannen. Wir werden gemeinsam Choreografien erarbeiten und Yoga ausprobieren. Du brauchst keine tanz- und yoga-spezifischen Erfahrungen.

- Zielgruppe: Sexta bis Untertertia (Klasse 5 bis 8)
- Teilnehmerzahl: max. 12
- Ort: Gaesdoncker Dojo
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau Peterse



Teestunde

Da die Schulzeit und besonders die Klausurenphase für die meisten Stress bedeutet, sorgt diese AG für den perfekten Ausgleich! Wir werden für Entspannung sorgen und dabei ganz unterschiedliche Methoden probieren: Traumreise, Meditation, Freundschaftsbänder knüpfen, etc.

Hauptbestandteil ist dabei natürlich Tee und Schokolade!

- Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
- Teilnehmerzahl: offen
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Ort: wird bekannt gegeben
- Kursleiterin: Frau Finke



Tischtennis

Tischtennis ist ein Trainingssport! Also nichts für Faulpelze! Das Training ist für die Vermittlung der Schlag-techniken, zur Verbesserung der Ausdauer bzw. Schnelligkeit sowie zum Erlernen bzw. Verbessern der eigenen Fähigkeiten nötig.

Innerhalb dieser AG werden wir uns mit den klassischen Trainingsinhalten wie Ballgefühl, Schlägerhaltung, Bewegungsabläufe, Schlagtechniken, etc. beschäftigen und diese praktisch umsetzen. Eine Kooperation mit einem ortsansässigen Tischtennisverein wird angestrebt.

- Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
- Teilnehmerzahl: max. 14
- Ort: kleine Turnhalle
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau Voß



Trampolin

Unter dem Motto „nur Fliegen ist schöner“ hast du in diesem Angebot die Möglichkeit grundlegende Übungen im Trampolinspringen zu lernen. Wir werden sowohl am großen und kleinen Trampolin trainieren. Dazu gehören verschiedene Sprungtechniken, sowie Übungen im Bodenturnen und Kastenspringen.

Im Kontext des Familientages und den Tag der offenen Tür kannst du deine erlernten Sprünge dann auch der Öffentlichkeit präsentieren.

- Zielgruppe: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
- Teilnehmerzahl: max. 10
- Ort: große Sporthalle
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiter: Herr Heidemeyer



Vogelvoliere

Möchtest du mehr über Sittiche erfahren? Hast du Lust die Gaesdoncker Vogelvoliere mit umzugestalten und Knabberstangen oder Körnerkekse herzustellen? Dann bist du im Vogelvoliere-Projekt genau richtig.

- Zielgruppe: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
- Teilnehmerzahl: max. 10
- Ort: Haus Kapitol/Vogelvoliere
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau de Groot

Volleyball

Hast du bereits Grundkenntnisse im Volleyball oder bist du daran interessiert eine neue Sportart auszuprobieren? – Dann bist du hier genau richtig!

In dieser AG lernst du neben den Grundtechniken und den Regeln des Volleyballs, gemeinsam mit anderen in einem Team zu spielen.

Diese AG gibt dir die Möglichkeit, vom Schulalltag abzuschalten und gemeinsam mit anderen Spaß zu haben. Volleyball ist eine weltweit bekannte und gespielte Sportart, die Menschen aus allen unterschiedlichen Gruppen zusammenbringt, um gemeinsam Spaß zu haben und die Probleme aus dem Alltag zu vergessen.

Zum Ende der AG, nachdem du alle Grundtechniken erlernt hast, besteht die Möglichkeit ein kleines Gruppeninternes Turnier zu veranstalten, bei dem ausgewählte Teams gegeneinander spielen können. Wir freuen uns auf dich!

- Zielgruppe: Quarta bis Oberprima (Klasse 7 bis 10)
- Teilnehmerzahl: max. 12
- Ort: wird bekannt gegeben
- Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
- Kursleiterin: Frau Burghardt



**EGAL WELCHEN SPORT
DU TREIBST, WIR SIND
FÜR DICH DA.**

WIR BEWEGEN. AUS LIEBE ZUM SPORT.

Bei uns stehst Du im Mittelpunkt. Schließlich geht es um Dein Erlebnis und Deinen Spaß am Sport. Wir bieten Dir die Auswahl, die Du brauchst. Den Service, der zu Dir passt. Und das Fachwissen von Menschen, die sich für Sport genauso begeistern wie Du.



INTERSPORT[®]
DAMMERS

IPK GmbH
Hoffmannallee 21-21a · 47533 Kleve
Tel.: +492821997690 · www.intersport-dammers.de

Die Gaesdoncker Campus-Schulen

Gaesdoncker Kunstschule

Ein Bildungsangebot für die Region

Die Gaesdoncker Kunstschule ist ein unabhängiges Bildungsangebot der Gaesdonck. Ihr Curriculum ist von akademisch ausgebildeten Künstlern, Kunsthistorikern sowie Kräften entwickelt worden, die professionell mit Phänomenen der Kunst, ihrer Techniken, ihrer Präsentation, Vermittlung sowie ihrer Vermarktung arbeiten. Die Kunstschule soll Begeisterung für die Kunst entfachen und erweitern. Kunst und Kultur sollen umfassend begriffen werden. Dazu gehört das eigene Arbeiten, die theoretische Reflexion, Exkursionen zu Ausstellungen, das Konzipieren von Ausstellungen sowie der Dialog mit Künstler/innen.

Das Spektrum der Aktivitäten der Ateliers ist breit und offen angelegt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ateliers sollen zu freier und begleiteter Atelierarbeit angeregt werden, so wie es einer akademischen Ausbildung entspricht. Sie sollen selbstständig Kunstkonzeptionen entwickeln und realisieren. Sie sollen im Austausch mit Künstler/innen, Kunsthistorikern und Galeristen zu einem reflektierten Umgang mit ihren eigenen Ideen als auch dem Kunstschaffen anderer befähigt werden. Sie sollen sowohl Ausstellungen besuchen als auch eigene konzipieren und durchführen. Eine ganzheitliche Begegnung mit dem Phänomen Kunst soll auf hohem Niveau garantiert werden. Der Besuch der Kunstschule soll möglichst zu einer individuierten, reflektierten Gestaltungssprache führen, der, pointiert formuliert, eine ästhetische Mündigkeit nicht abgesprochen werden kann.

Da die Gaesdonck über ein großes Areal mit vielen Grünflächen und Gebäuden verfügt, wird eine professionelle Ausstattung der Ateliers angeboten. Die begleiteten Ateliers und Vorträge müssen weitestgehend auf einem Freitagnachmittag oder einem Samstag liegen, da nur dann keine unterrichtlichen Verpflichtungen für die Schülerinnen und Schüler bestehen. Die Nutzung der Ateliers soll jedoch auch frei möglich sein, so dass ein Arbeiten am jeweiligen Projekt auch außerhalb des begleiteten Ateliers möglich ist.

Kreativität, Initiative, Konstruktivität durch die Förderung gestalterischer Ausdrucksfähigkeit sind die Prämissen unserer Atelierangebote.

Wir bieten folgende Ateliers und Vorlesungen an:

- 1) Bildhauerei
- 2) Malen und Zeichnen (z.B. Porträt)
- 3) Druckgraphik - Lithographie
- 4) Forschen und Gestalten
- 5) Mappenberatung
- 6) Advanced Class Arts and Design

Weitere Informationen findest Du unter:

www.gaesdonck.de/gaesdoncker-kunstschule/

Ansprechpartner: Torsten Gruber – gruber@gaesdonck.de
Leiter Advanced Class Arts & Design
Leiter Gaesdoncker Kunstschule



Gaesdoncker Musikschule

Bereits so manche Schülerin und mancher Schüler hat auf der Gaesdonck eine lebenslange Liebe zu einem Musikinstrument entdeckt, wie zahlreiche Referenzen Ehemaliger belegen.

Die Gaesdoncker Musikschule ist eine kleine, feine Einrichtung, die eben solchen Entdeckern in den grundlegenden Instrumentenfächern Musikunterricht vor Ort anbietet.

Anders als eine „klassische“ Musikschule mit großer Schülerzahl und festem Fächerkanon hat sie zum Ziel, einschließlich Beratung und Planung für die Kinder und Jugendlichen gemäß den vorhandenen Möglichkeiten eine individuelle Ausbildung und Förderung in den Instrumenten wie Klavier, Gitarre, Geige, Schlagzeug oder Blasinstrumenten sowie in Stimmbildung zu ermöglichen.

Wer Spaß an der Musik hat, sollte ihn mit anderen teilen. Hier bieten sich exquisite Möglichkeiten: So stehen über das ganze Jahr kleine Konzerte, große Auftritte, Musik im Gottesdienst oder sogar Tourneen auf dem Programm. Mehrere Chöre, die Bigband, Wettbewerbe, Musicals oder Rockbands geben Gelegenheit, den Vortrag vor Publikum zu erleben. Ein besonderer Clou liegt also in der Anwendung von Kompetenzen in einem exzellenten Betätigungsfeld. Die Musikschülerinnen und -schüler können sich bereits früh in das einzigartige musikalische Leben auf der Gaesdonck einbringen; mit zunehmendem Fortschritt übernehmen sie sogar Verantwortung in der Planung und Durchführung von Events. Nicht zuletzt gibt es zusätzliche Module – etwa in Stimmtechnik – hier trainiert man perfekt und mit Spaß auch die eigene Präsentation – nicht ganz unwichtig für alle späteren Berufskarrieren...

Leihinstrumente können entweder aus dem eigenen Bestand gestellt oder entsprechend vermittelt werden. Für Auskünfte über die genauen Konditionen, Gebühren, Leihgebühren für Instrumente sowie für alle Beratungen stehen wir euch nach Vereinbarung sehr gerne zur Verfügung.

Schreibt uns einfach eine E-Mail an:

m.hendricks@gaesdonck.de	02823-961124	Musikschulleitung
grootens@gaesdonck.de	02823-961116	Musikschulbüro



Hallenbau

- Industrie- und Gewerbebau
- landwirtschaftliche Hallen
- Lager-, Ausstellungshallen



Stahlbau Wolters GmbH
Molkereistraße 56
47589 Uedem

Konstruktionsbau

- Tankstellen
- Vordächer
- Sonderkonstruktionen



Tel. 02825 53590-0
www.stahlbau-wolters.de
info@stahlbau-wolters.de



Spirituelle Angebote

Einige Gedanken vom Spiritual

Kopf. Herz. Charakter. – Das Herz steht in der biblischen und geistlichen Tradition für die Mitte des Menschen. Das Herz ist Ausdruck für das, was unser Leben lebenswert macht. Diese Herzensbildung geschieht im Laufe eines Schuljahres in den vielseitigen spirituellen Angeboten, die sich nach dem Rhythmus des Kirchenjahres richten: Gottesdienste, Frühschichten, Wallfahrten. Aber auch in den starken Momenten wie in den Tagen Religiöser Orientierung, den Exerzitien und der Vorbereitung auf die Firmung. Ein alter und zugleich zeitgenössischer Lehrmeister für die Herzensbildung ist der Hl. Augustinus, der auch im Kreuzgang der Gaesdonck als Figur mit einem Herz in der Hand dargestellt ist. „Wer Gott sucht, der findet Freude“. Dieser Leitgedanke soll auch in diesem Schuljahr uns helfen, das Leben größer und zugleich tiefer zu sehen.

„Gott, wo bist Du?“ – Geistliche Begleitung

Jedem Gespräch liegt eine Kraft inne, denn es verändert etwa. Die Fragen nach meinen Glauben oder auch eine schwere Lebenssituation mit einem anderen zu besprechen kann eine neue Perspektive schenken. Zu einem solchen Gespräch stehe ich gerne zur Verfügung.

Ministrantenausbildung

Die Schülerinnen und Schüler haben in ihren Gottesdiensten die Möglichkeit, sich als Messdiener zu beteiligen. Das Einüben dafür erfolgt nach Absprache mit den Klassenlehrern. Für die regelmäßigen Gottesdienste der älteren Jahrgänge, können sich Interessierte ebenso beim Spiritual für das Üben melden.

„Der Kirche aufs Dach steigen“ – Erkundungstour mit dem Spiri

Mit dem Spiri die Geheimnisse der Klosterkirche aufspüren. Die Sehenswürdigkeiten der Sakristei (inkl. Tresor) entdecken. Es wird auch eine Exkursion durch den Dachboden der Kirche zu den Glocken unternommen. Termine mit kleinen Gruppen können nach Absprache mit mir vereinbart werden.

■ Ansprechpartner: Spiritual Hr. Schwerhoff – schwerhoff@gaesdonck.de – 02823-961-160



SCHMEISSER BAUSTOFFE



**Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um
Neubau, Umbau, Innenausbau
sowie Garten- und Landschaftsbau
und für vieles mehr!**

**Slousenweg 15, 47647 Kerken-Nieuwkerk
Tel. 02833 / 2063 | Fax 02833 / 2870**

info@schmeisser-baustoffe.de

www.schmeisser-baustoffe.de



Gaesdonck Specials

Die Gaesdoncker Big Band

Viel mehr als Musik!

In der Gaesdoncker Big Band spielen Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen Stücke von Jazz, Rock und Pop bis hin zu Evergreens aus Klassik und bekannten Filmen. Wir sind bei festlichen Anlässen immer gerne dabei und helfen, für gute Stimmung zu sorgen. Neben der wöchentlichen Probe treffen wir uns gelegentlich zu intensiven Proben, die auch als Probenwochenende außerhalb der Gaesdonck durchgeführt werden können.



Ob die Big Band etwas für Dich ist, kannst du leicht herausfinden, wenn Du uns bei unseren regelmäßigen Proben besuchst – komm' einfach vorbei!

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Musiksaal
Zeit:	montags von 17.00 bis 18.25 Uhr
Mitzubringen sind:	eigene Instrumente
Leiter:	Philipp Niersmans / Daniel Verhülsdonk

Die Gaesdoncker Pfadfinder

An den langen Abenden im Sommer kann man den Geruch von Lagerfeuer auf dem Gaesdoncker Gelände wahrnehmen. Für die meisten Schülerinnen und Schüler ist klar: An der Pfadi-Hütte ist wieder was los! Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde die Pfadfinder-Bewegung durch Lord Baden-Powell gegründet und seine damaligen Ziele sind auch heute für den Gaesdoncker Pfadfinderstamm aktuell: Förderung junger Menschen durch gemeinsame Freizeitgestaltung. Als zweitältester Stamm im Bezirk kann man schon von einer Gaesdoncker Tradition sprechen.

Tradition ist jedoch kein Grund für Stillstand und so bemühen sich die Pfadfinder immer wieder ein neues, interessantes Programm für die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe auf die Beine zu stellen.

Neben dem Höhepunkt des Jahres, unserem Pfingstlager, bietet die Leiterrunde unregelmäßig verschiedene Events über das Jahr verteilt an. An den Freitagen der Internatswochenenden finden von 14:00 bis 15:00 Uhr die Truppstunden (so heißen die Gruppenstunden bei den Pfadfindern) statt. Dort überraschen euch die Leiter alle zwei Wochen mit neuen Spielen und Aufgaben. Neben Spiel und Spaß werden natürlich auch pfadfinderische Grundlagen vermittelt oder kleine handwerkliche und kreative Aktionen durchgeführt



Interessierte Schülerinnen und Schüler, können probeweise an den Truppstunden teilnehmen oder am Pfadfindertag speziell für neue Schüler teilnehmen. Bitte kontaktieren Sie uns gerne bei Fragen!

Wichtige Termine:

Pfingstlager 2023: Zeitraum wird noch bekannt gegeben

Wanderlager 2022: Auch in diesem Jahr wird wieder ein Wanderlager in der ersten Woche der Herbstferien stattfinden. Die Anmeldungen sind ab Schuljahresbeginn erhältlich. Weitere Infos und die Anmeldungen gibt es im Schulbüro oder über unsere E-Mail-Adresse (siehe unten).

Weitere Termine: Ein Pfadfindertag, mehrere Hüttenabende und viele weitere Aktionen haben wir vor. Achtet einfach auf unsere Aushänge und die Mitteilungen im Elternbrief.

Leitung:	kontakt@dpsg-gaesdonck.de
Dauer:	gesamtes Schuljahr
Treffpunkt:	Pfadfinder-Hütte (am Sportplatz)
Beginn:	Wird über Aushänge und den Terminkalender bekannt gegeben
Anmeldung:	Anmeldungen sind in den Truppstunden erhältlich, die Teilnahme ist mit der Anmeldung zum Stamm St. Augustinus Gaesdonck verbunden.
Kosten:	20,00 Euro pro Halbjahr



Randa

„... Bergsteigen ist mehr als Berge besteigen“

Im Jahre 1973 hat der damalige Präses Dr. Paul Reher- Baumeister erstmalig den Schülern der Gaesdonck die Möglichkeit geboten, einen Teil ihrer Ferien in Randa / Schweiz zu verbringen. Randa ist ein kleiner Ort im Wallis auf einer Höhe von 1400 mH, 10 km vor Zermatt umgeben von den 4000er Bergen der Alpen. Seit 1983 haben wir dort eine eigene Berghütte: die Augustinushütte.



Jährlich finden dort eine Sommer- und eine Winterfreizeit statt und die Hütte kann für Klassenfahrten genutzt werden. Die Ausstattung der Hütte ist, wie es sich für eine echte Berghütte gehört, sehr einfach. Ein Internetanschluss oder ein Fernseher braucht dort niemand um eine tolle Zeit zu haben. Neben den alpinen Wanderungen im Sommer gibt es weitere sportliche Aktivitäten wie Klettern, Klettersteiggehen, Mountainbiking, Schwimmen oder Übernachtungen in Hütten, teils ohne Strom, Gas und Wasser.

In den Winterfreizeiten dreht sich alles ums Ski oder Snowboard-Fahren im herrlichen Skigebiet von Zermatt. Unter Anleitung können diese Sportarten natürlich auch erlernt werden.

Die Termine für die Sommer- und Winterfreizeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Herr Behet – behet@gaesdonck.de

Reiten

Mit der Reitanlage Benjamin Straßburg haben wir unseren eigenen angegliederten Reitstall direkt am Gaesdoncker Campus. Egal ob du erst mit dem Reiten anfangen möchtest oder bereits eine ambitionierte Reiterin bzw. ein ambitionierter Reiter bist, hier kommen Pferdefreunde auf ihre Kosten.

Der erfahrene Inhaber des Reitstalls Benjamin Straßburg bietet Unterricht von der ersten Longenstunde bis zur Turniervorbereitung sowohl im klassischen Reiten als auch im Westernreiten an und zeigt dir von der Pike auf den richtigen Umgang mit dem Pferd (Horsemanship). Darüber hinaus bietet die Reitanlage immer wieder auch spezielle Kurse nicht nur im Westernreiten, sondern auch zu Dressur und Springreiten an.

Du hast kein eigenes Pferd, möchtest aber das Reiten lernen? Kein Problem. Auf einem ausgebildeten Schulpferd lernst auch du das Reiten.

Natürlich kannst du auch dein eigenes Pferd im Gaesdoncker Reitstall einstellen. Wenn du möchtest, unterstützt Herr Straßburg dich und dein Pferd dabei, ein noch besseres Team zu werden.

Ansprechpartnerin:

Frau Voß – voss@gaesdonck.de



Segeln

Unsere Jolle „Gaesdonck“ hat in den Sommermonaten ihren Liegeplatz im Hafen Vynen an der Xantener Nordsee, einem Gewässer nahe Xanten. Erfahrene Mitglieder der Segel-AG mit eigenem Segelschein können diese nach individueller Absprache gegen einen geringen Kostenbeitrag nutzen. Bei internen Schülerinnen und Schülern ist die Nutzung im Internatsbeitrag bereits enthalten.

Nach individueller Absprache kann auch der amtliche Sportbootführerschein Binnen erworben werden. Für die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse und den „Feinschliff“ auf die praktische Segel-Prüfung sowie die Motorausbildung arbeiten wir dabei mit der Yachtschule Nautilus (www.yachtschule-nautilus.de) zusammen. Aber auch wer einfach nur einmal mitsegeln und „schnuppern“ möchte oder einfach nur eine kurze Auffrischung braucht, kann sich gerne bei Herrn Dr. Becker melden.

■ Ansprechpartner:

Dr. Becker – becker@gaesdonck.de



Tennis

Die Gaesdoncker Tennis-AG blickt auf eine lange Tradition zurück und steht ganz im Zeichen individueller Talentförderung. Auf vier eigenen Tennisplätzen bietet die Tennis-AG Trainingsprogramme für unterschiedliche Leistungsgruppen. Hobbyspieler und Anfänger können Tennis als Freizeitsport kennenlernen. Leistungsorientierte Jugendliche hingegen können, unterstützt durch professionelle und international erfahrene Trainer, persönliche Höchstleistungen erreichen – auf Vereinsniveau oder sogar weit darüber hinaus.

Der Erfolg gibt dem Trainerteam recht: Im Jahr 2018 konnte die Gaesdoncker Mädchen U18 Meden-Mannschaft ihren Aufstieg in die Bezirksklasse auf der Vereinsebene feiern. Auch in den zwischen-schulischen Wettbewerben gelang es den Gaesdoncker Spielern in allen gemeldeten Mannschaften den Kreismeister Titel zu erringen!

Neben dem intensiven Training kommt der Spaß nicht zu kurz: Die Tennis-AG organisiert eigene Tennis-Turniere auf der Gaesdonck, trifft sich zu Grill-Aktionen und besucht gemeinsam Profiturniere.

Wer noch nicht dabei ist, kann sich jederzeit anmelden und bekommt von Sportlehrer Herrn Zalewski seine Trainingszeiten und Gruppeneinteilung.

Über die anfallenden Kosten für die Tennisplatzbenutzung, den externen Trainer und die Hallenmiete nach den Herbstferien gibt ebenfalls Herr Zalewski Auskunft.

■ Ansprechpartner:

Herr Zalewski – zalewski@gaesdonck.de





Gut zu wissen

Berufliche Orientierung – die BuS-Haltestellen

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe wurde ein Konzept zur individuellen Studien- und Berufsberatung entwickelt – das **BuS-Konzept (= Berufs- und Studienorientierung)**.

Das Konzept zur Berufs- und Studienorientierung gliedert sich in verschiedene Informations-„Haltestellen“ und erfüllt die Anforderungen des Landesvorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ (KaoA) des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, an welchem die Gaesdonck teilnimmt.

Im Sinne dieses Konzeptes können sich die Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichsten, teils verpflichtenden und teils freiwilligen Informationsveranstaltungen („Haltestellen“) einen Überblick über Studienmöglichkeiten und Berufschancen verschaffen. Zu diesen Haltestellen zählen z.B.

- die monatliche Berufs- und Studienberatung durch die Bundesagentur für Arbeit im Hause,
- das Bewerbungstraining in Kooperation mit der Firma Spectro aus Kleve,
- die Potentialanalyse und die Berufsfelderkundung in der Untertertia (8. Klasse),
- ein Betriebspraktikum in der Untersekunda (10. Klasse), ein Sozialpraktikum in der Obersekunda (EF) sowie freiwillige schulgestützte Ferienpraktika ab der Untersekunda (10. Klasse),
- die Gespräche mit Gaesdoncker Alumni im Rahmen des Ehemaligentages,
- die Berufs- und Hochschulvertretertage in der Unterprima (Q1) oder
- die Nutzung des BuS-Raumes als Selbstinfozentrum.

Der Sinn des BuS-Konzeptes ist, den Schülerinnen und Schülern ein breites und fundiertes Angebot im Blick auf ihre anstehenden Entscheidungen zu Studium und Berufseinstieg zu machen. Ausschlaggebend für den Erfolg des Konzeptes ist die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler, denn es liegt an ihnen, wie intensiv und damit wie erfolgreich sie die Angebote nutzen. Die Nutzung der BuS-Haltestellen soll helfen, um vor dem Abitur Klarheit über den weiteren Ausbildungsweg zu gewinnen.

Für das BuS-Konzept sind Frau Burdich, Fr. Dr. Effertz und Herr Eul als Koordinatoren für die Berufliche Orientierung (die sogenannten StuBos) verantwortlich. Eingebunden werden auch die Schulleitung sowie die Beratungslehrer in der Oberstufe.

- Ansprechpartner:
Frau Burdich – burdich@gaesdonck.de
Frau Dr. Effertz – effertz@gaesdonck.de
Herr Eul – eul@gaesdonck.de

Besuchen Sie doch einfach
unsere Ausstellung!

<ul style="list-style-type: none"> ♣ Parkettstudio ♣ Landhausdielen ♣ Laminat / Korkböden ♣ Linoleum / Vinylböden ♣ Innentüren / Glastüren 	<ul style="list-style-type: none"> ♣ Terrassen- & Balkonbeläge ♣ Überdachungen & Fassaden ♣ Paneele & Hobelware ♣ Bauholz & Schnittholz ♣ Platten 	Unsere Lieferanten
---	--	------------------------------------

Öffnungszeiten

> Ausstellung Montag - Freitag 7.30 h - 18.30 h Donnerstag 8.30 h - 13.00 h	> Lager Montag - Freitag 7.30 h - 12.00 h / 13.00 h - 17.30 h Samstag 8.30 h - 12.00 h	> Freie Schau Sonntag 16.30 h - 18.00 h (keine Beratung / kein Verkauf)
---	--	---

Internet: www.holz-kaiser-goch.de

Die Bustutoren der Gaesdonck – Verantwortung übernehmen und daran wachsen

Jeden Morgen erreichen rund 500 Schülerinnen und Schüler die Gaesdonck mit eigens für die Gaesdonck eingerichteten Schulbuslinien. Die Bustutoren sollen dabei helfen, dass eine möglichst reibungslose, stressfreie und vor allem sichere Fahrt möglich ist und die Busfahrer unterstützen. Schülerinnen und Schüler ab dem zweiten Halbjahr der achten Klasse können Bustutoren werden und üben ihren Dienst in der Regel bis zum Abitur aus.

Neu berufene Bustutoren nehmen an einer 16 Unterrichtsstunden umfassenden Ausbildung teil, welche in Kooperation mit Johannes Look von der Polizei Kreis Kleve, Abteilung Verkehrsprävention, sowie Anja Derksen, Trainerin von „Aktiv gegen Gewalt“ aus Köln erfolgt. Weitere Kooperationspartner sind die Stadtwerke Goch, unser Busunternehmen Andre Stiehl aus Bedburg-Hau sowie der Gaesdoncker Freundes- und Förderkreis.

Das Bustutorenkonzept stützt sich auf die Schulordnung. Die Bustutoren

- sollen in einem Konfliktfall zwischen Schülern schlichtend in das Geschehen eingreifen und versuchen, den entstandenen Konflikt zu beheben,
- sollen die Sicherheit im Bus erhöhen und Gefahren verhindern,
- sollen sich bei größeren Problemen oder wiederkehrenden Störungen mit dem betreuenden Lehrer in Verbindung setzen.

Die Bustutoren sind keine „Hilfssheriffs“, sondern setzen auf deeskalierende Kommunikation, Teamarbeit und ihre eigene Vorbildfunktion. Weil das richtige Auftreten dabei von großer Bedeutung ist, wird mit passenden Einheiten auch das Selbstwertgefühl der Schülerinnen und Schüler durch Rollenspiele und Kommunikationsübungen sowie die eigene Sozialkompetenz gesteigert. Ein weiteres Ausbildungsthema ist die Verkehrs- und Unfallprävention.

Für die Konzeptionierung und Koordination seitens der Gaesdonck sind die Lehrer Michaela Peters und Oliver Eul zuständig.

■ Ansprechpartner:

Herr Eul – eul@gaesdonck.de

Frau Peters – michaela.peters@gaesdonck.de

Kinder College Gaesdonck

Ein Gaesdoncker Bildungsangebot für den Kreis

Das Gaesdoncker Kinder College wurde im Herbst 2009 mit Unterstützung des Kreises Kleve gegründet – das Kinder College hat sich mittlerweile zu einer festen Säule der Begabungsförderung im Kreis Kleve entwickelt. In den vergangenen zehn Studienjahren haben bereits rund 940 Schülerinnen und Schüler daran teilgenommen. Das Kinder College bietet interessierten und besonders begabten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschulen im Kreis Kleve die Möglichkeit, Fächer zu belegen, die in der Grundschule gar nicht oder nicht in dieser Form angeboten werden. Im vergangenen Jahr waren es Chinesisch, Niederländisch, Englisch, Kunst, Experimentieren in Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Mathematik. Ein „Campus“ für Grundschüler des Kreises Kleve sozusagen. Der Unterricht und das Experimentieren wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als äußerst angenehm und interessant beschrieben. Die Gruppen umfassen etwa 10 Personen. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt im Kontakt mit den Grundschulen. Der Unterricht beginnt nach den Herbstferien und endet vor den Sommerferien, er findet jeweils an den Samstag der Internatswochenenden statt und – das ist ganz wichtig – er klingt mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaesdoncker Mensa aus.

Was soll dieser Hinweis im „Campus“?

- 1) Vielleicht ist ja das ein oder andere Geschwisterkind aus der Grundschule an diesem Programm interessiert.
- 2) Der Unterricht des Kinder College beginnt jeweils mit einem kurzen (15 Minuten) Sportimpuls. Hier können sich – begleitet von unseren Sportlehrern – entsprechend versierte Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler einbringen. Diese Mitarbeit wird den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe in besonderer Weise zertifiziert.

■ Ansprechpartner:

Herr van Briel – vanbriel@gaesdonck.de



Freie Wochenenden und Ferien im Schuljahr 2022/2023

Die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats und des Internats können an einem freien Wochenende in der Regel freitags nach der sechsten Stunde gegen 13.10 Uhr abgeholt werden. Am Tag der Heimfahrt werden die Häuser um 14.00 Uhr abgeschlossen. Schülerinnen und Schüler, die erst später abgeholt werden können, müssen dies vorher mitteilen, damit die notwendigen Absprachen mit den Diensthabenden getroffen werden können.

Wer an diesem Tag noch ein Mittagessen in Gaesdonck einnehmen will, hat dazu gerne die Gelegenheit, muss sich aber rechtzeitig dafür eintragen. Das gleiche gilt für den Fall, dass auch noch das Abendessen auf Gaesdonck eingenommen werden soll.

Wir erwarten Ihre Kinder nach einem freien Wochenende in der Regel sonntags zwischen 18.00 und 21.00 Uhr zurück. Wir bitten Sie, diese Zeit unbedingt einzuhalten; so bleibt Ihnen auch ausreichend Gelegenheit für ein Gespräch mit der Internatspädagogin/dem Internatspädagogen Ihres Kindes. Für die tagesinternen Schülerinnen und Schüler beginnt die Internatswoche mit dem Unterricht am Montag um 7.55 Uhr.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der freien Wochenenden und Ferien für das Schuljahr 2022/2023. Dabei bleibt der Internatsbesuch falls gewünscht oder notwendig flexibel. Nach Absprache zwischen Eltern und Pädagogen können die Internatsschülerinnen und -schüler auch an einem Internatswochenende nach Hause fahren oder auch – falls das Internat besetzt ist – an Heimfahrtswochenenden auf der Gaesdonck bleiben.

Jahreskalender 2022/2023

	August					September					Oktober					November					Dezember					Januar						
Montag	01	08	15	22	29		05	12	19	26		03	10	17	24	31		07	14	21	28		05	12	19	26		02	09	16	23	30
Dienstag	02	09	16	23	30		06	13	20	27		04	11	18	25		01	08	15	22	29		06	13	20	27		03	10	17	24	31
Mittwoch	03	10	17	24	31		07	14	21	28		05	12	19	26		02	09	16	23	30		07	14	21	28		04	11	18	25	
Donnerstag	04	11	18	25		01	08	15	22	29		06	13	20	27		03	10	17	24		01	08	15	22	29		05	12	19	26	
Freitag	05	12	19	26		02	09	16	23	30		07	14	21	28		04	11	18	25		02	09	16	23	30		06	13	20	27	
Samstag	06	13	20	27		03	10	17	24		01	08	15	22	29		05	12	19	26		03	10	17	24	31		07	14	21	28	
Sonntag	07	14	21	28		04	11	18	25		02	09	16	23	30		06	13	20	27		04	11	18	25		01	08	15	22	29	
	F	I	H	I		H	I	H	I		F	F	F	I	H		I	H	I	H		I	H	I	F	F	F	F	I	H	I	

	Februar					März					April					Mai					Juni					Juli					
Montag		06	13	20	27		06	13	20	27		03	10	17	24	01	08	15	22	29		05	12	19	26		03	10	17	24	31
Dienstag		07	14	21	28		07	14	21	28		04	11	18	25	02	09	16	23	30		06	13	20	27		04	11	18	25	
Mittwoch	01	08	15	22		01	08	15	22	29		05	12	19	26	03	10	17	24	31		07	14	21	28		05	12	19	26	
Donnerstag	02	09	16	23		02	09	16	23	30		06	13	20	27	04	11	18	25		01	08	15	22	29		06	13	20	27	
Freitag	03	10	17	24		03	10	17	24	31		07	14	21	28	05	12	19	26		02	09	16	23	30		07	14	21	28	
Samstag	04	11	18	25		04	11	18	25		01	08	15	22	29	06	13	20	27		03	10	17	24		01	08	15	22	29	
Sonntag	05	12	19	26		05	12	19	26		02	09	16	23	30	07	14	21	28		04	11	18	25		02	09	16	23	30	
	H	I	F	I		H	I	H	I		F	F	F	I	H	I	H	I	H		I	H	I	F	F	F	F	F	F	F	F

Internatswochenenden

Internatsfreie Samstage, Sonntage, gesetzl. Feiertage bzw. Ferien

4 zu verteilende Tage (3 bewegl. Ferientage, 1 Samstag)

Präventionstage (unterrichtsfreie Tage)

Feiertage mit Internatsbetrieb

19. Mai 2023 beweglicher Ferientag mit Internatsbetrieb

9. August 2022 Kick-off-Tag mit Lehrerkonferenz

3. Dezember 2022 Tag der offenen Tür

20. Januar 2023 Halbjahreszeugnisse

20. Februar 2023 Rosenmontag

18. Mai 2023 Himmelfahrt

28./29. Mai 2023 Pfingsten

9. August 2022 Kick-off-Tag mit Lehrerkonferenz

3. Dezember 2022 Tag der offenen Tür

20. Januar 2023 Halbjahreszeugnisse

20. Februar 2023 Rosenmontag

18. Mai 2023 Himmelfahrt

28./29. Mai 2023 Pfingsten

8. Juni 2023 Fronleichnam

Sommerferien 2023 bis Fr., den 4.8.2023



Apotheke
im **EOC**

Das Team der Apotheke im EOC
wünscht allen Schülerinnen und
Schülern alles Gute und viel Erfolg
für das neue Schuljahr.

Anne Kurpysz-Strähnz eV
www.apotheke-kleve.de
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag
08:00 Uhr bis 19:00 Uhr



Immer gut informiert sein.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Collegium Augustinianum
GAESDONCK

Bischöfliches Internatsgymnasium

www.gaesdonck.de



Collegium Augustinianum Gaesdonck

Gaesdoncker Straße 220
47574 Goch

Tel. 02823 961-0

Fax 02823 961-130

Mail poststelle@gaesdonck.de